

Die Vereinszeitschrift
des TV Seelbach



Aktiv in Bewegung bleiben!

TV *Zeit*ung

wird präsentiert von...













Orthopädie Schuhtechnik



... wie laufen Sie denn?

Mühlgasse 8 . 77933 Lahr
Fon 07821-99 89 818 u. 819
Fax 07821-99 84 081
www.zorn-buerkle.de

individuelle Sporteinlagen

-  handgemachte Maßschuhe
-  orthopädische Maßschuhe
-  individuelle Einlagen CNC gefräst
-  Aktiveinlagen
-  Sensomotorische Einlagen
-  Pumpseinlagen
-  Schuhkorrekturen
-  Abrollsohlen
-  Absatzveränderungen
-  Zehenkorrektur-
Silikonorthesen

Wir haben für Sie geöffnet
Mo. bis Fr. 9.00 - 13.00 Uhr
und 15.00 - 18.00 Uhr
Mi. geschlossen
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr





*Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Freunde des Turnvereins,
sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Seelbach,*

ich darf Sie recht herzlich zur elften Ausgabe unserer TV Zeitung begrüßen und freue mich über Ihr Interesse an unserem Vereinsheft.

Die Berichterstattung beginnt mit Auszügen aus der Vorstandsarbeit, es folgen redaktionelle Beiträge und Meldungen aus der Geschäftsstelle.

Das Redaktionsteam hat sich für diese Ausgabe mit Mitgliedern des Förderkreises Handball über deren Aktivitäten unterhalten und einen entsprechenden Bericht verfasst. Die Damen I – und die Handballabteilung wurden 1929 gegründet und feiern also in diesem Jahr ihren 90. Geburtstag. Das Auswerten der Protokolle aus dieser Zeit brachte Erstaunliches ans Licht der Gegenwart. Es wird zudem hinter die Kulissen der Geschäftsstelle geblickt und über die ersten Erfahrungen unserer neuen Geschäftsstellenleitung Edith Gehring berichtet.

Sie erfahren Neues von den einzelnen Abteilungen des TV Seelbach und von der Hauptversammlung vom 10.04.2019.

Das beherrschende Thema für uns im Vorstand war im letzten Jahr die Umsetzung des Datenschutzes. Dank der großartigen Mitarbeit aller Vorstandsmitglieder und der vorbildlichen Unterstützung seitens des Badischen Sportbundes Freiburg ließ sich dieses Projekt konsequent und zügig im letzten Geschäftsjahr umsetzen. Mein Dank gilt allen, die sich daran beteiligt haben.

Selbstverständlich darf der Sonnwendlauf auch in dieser Ausgabe der TV Zeitung nicht fehlen, einen ausführlichen Bericht mit vielen Bildern finden Sie auf den folgenden Seiten.

Vielleicht können wir mit diesem Heft auch Ihr Interesse an den Aktivitäten des TV Seelbach wecken. In der Heftmitte finden Sie das komplette Übungs- und Trainingsangebot des TV Seelbach.

Mit sportlichen Grüßen,

*Ihr Dr. med. Thomas May
(1. Vorsitzender TV Seelbach)*



Ihr Fachmann für Sanitärinstallationen, Baublecherei, Heizungs- und Solaranlagen in Seelbach

Christian Berger
Klempner-, Gas- u. Wasserinstallateurmeister
Marktstr. 14
77960 Seelbach

Telefon: 07823/96 92 3
Telefax: 07823/96 92 4
E-Mail: info@berger-seelbach.de
Internet: www.berger-seelbach.de



Bäckerei · Konditorei · Stehcafé

Hug's Backstüb'
Inh. Karl Hug
Hauptstraße 61
77960 Seelbach
Tel.: 0 78 23 / 22 25

AUTOHAUS Ketterer
über 1000 EU-Neufahrzeuge

Kfz-Meisterbetrieb
Manfred Ketterer

Reichenbacher Hauptstr. 55 · 77933 Lahr/Schw.
Telefon 07821 - 98 97 96 · Fax 07821 - 98 97 97
Mobil 0170 - 291 38 35
E-Mail: info@ketterer-autohaus.de
www.ketterer-autohaus.de

Baumann
Bauunternehmen GmbH

- Ausführung sämtlicher Erd-, Mauer-, Beton- und Stahlbetonarbeiten.
- Umbauten, Sanierungen
- Schlüsselfertiger Objektbau



Im Wiesengrund 16 • 77960 Seelbach
Telefon (0 78 23) 96 25 485 • Telefax (0 78 23) 96 25 900

IS!KOM

Computer ! Beratung ! Systemlösungen

Computer & Systemlösungen
Apple + Windows EDV-Systeme
DTP-Systeme + Netzwerktechnik
Anwendersoftware + Schulung
EDV-Systemservice + Support
Consulting + Outsourcing
Peripherie + Leihgeräte

www.isikom.de ! 07821 983207

teammcs
Die Werbeagentur im Bahnhofle



Dialog statt Ansage
Werbung, die verbindet.

team mcs GmbH
Eisenbahnstr. 4
77960 Seelbach

Tel. 07823-979222
info@teammcs.de
www.teammcs.de



il Capriccio
EIS CAFE

Hauptstr.
Seelbach



Wir gratulieren

An dieser Stelle gratulieren wir allen Mitgliedern, die in diesem Jahr einen außergewöhnlichen Geburtstag feiern.



Zum 30. Geburtstag

Elisabeth Meyer, Julia Baumann, Vera Mauser,
Caroline Himmelsbach

Zum 40. Geburtstag

Maren Ringwald, Claudia Ziehm, Thomas Himmelsbach,
Jessica Vetterer, Silke Meßner, Wim Cannie,
Philipp Krumm, Jochen Franke

Zum 50. Geburtstag

Harald Jägle, Ralf Welle, Harald Metzger, Elke Schaub,
Tatjana Helmer, Ingo Kost, Anja Faißt, Oliver Engler,
Brigitte Beck, Gabriele Obert, Beate Richter

Zum 60. Geburtstag

Ingrid Dombrowski, Siegbert Edte, Reinhard Spothelfer,
Markus Baumann, Franz Eble, Kurt Himmelsbach

Zum 65. Geburtstag

Elisabeth Heise, Manfred Uhl

Zum 70. Geburtstag

Ortrud Dilger, Gottfried Schweickhardt, Sigrid Fäßler,
Gerhard Schmidt, Gabriele Kopp

Zum 75. Geburtstag

Karl-Heinz Dambacher, Ruth Glatz, Brigitte Burkart,
Heidrun Schäfer, Resi Berger

Zum 80. Geburtstag

Edmund Stern, Herbert Prinzbach, Klemens Ruf,
Ursel Dettmar, Christa Sattler, Hildegard Himmelsbach,
Erna Armbruster, Carola Frey, Edeltraud Kauschke,
Erika Schreiber

Zum 85. Geburtstag

Marianne Jahnle, Rita Faißt, Hedi Haag, Gretel Oschwald

Geschäftsstelle

Unsere Geschäftsstelle ist besetzt

dienstags, 18.00 – 19.00 Uhr

Zu erreichen sind wir unter der

Tel.-Nr. 0 78 23 / 97 91 79

Fax 0 78 23 / 96 02 92

Email: geschaeftsstelle@tv-seelbach.de

Eine Bitte an alle Mitglieder!

Damit beim Versenden unserer Vereinspost z. B.
TV Zeitung oder beim **Abbuchen** der jährlichen
Mitgliedsbeiträge dem Verein keine unnötigen

Versandkosten bzw. Bankgebühren entstehen, bitte
ich bei **Namensänderungen, Änderung der Adresse
wegen Wohnungswechsel**, sowie bei einer **Änderung
der Bankverbindung** um telefonische oder schriftliche
Benachrichtigung.

Vielen Dank für euer Verständnis.

Die Postanschrift lautet:

Turnverein Seelbach

-Geschäftsstelle-

Postfach 1167

777960 Seelbach

Edith Gehring, Leiterin der Geschäftsstelle

Der 1. Vorsitzende Dr. Thomas May berichtete in der Jahreshauptversammlung 2019 aus der Arbeit der Vorstandschaft

Sonnwendlauf

Der Sonnwendlauf war auch 2018 wieder ein großer Erfolg sowohl sportlich als auch wirtschaftlich. Die Damenwertung gewann Svenja Abel mit einer tollen Zeit von 37 Minuten und 1 Sekunde. Bei den Herren siegte nach einem spannenden Rennverlauf Samir Baala aus Frankreich in 33:27 Min.

Der Applaus der Zuschauer war aber allen 1.200 Teilnehmern gewiss. Das größte Team stellte der Lauftreff des TuS Ottenheim, der im Rahmen des Projekts „von Null auf 21“ mit 136 Teilnehmern ins Schuttertal gereist war. Nach dem Lauf wurde beim traditionellen Sonnwendhock noch bis in den späten Abend hinein gefeiert. Bereits am Nachmittag feierten die Kinder- und Bambini-läufe ihr **zehnjähriges Bestehen**. Angefeuert von vielen Eltern, Großeltern, Geschwistern und Freunden kämpften 289 Kids um eine gute Platzierung.

Meinen herzlichen Dank an alle, die wieder zu dem großen Erfolg beigetragen haben.

Katharinenmarkt

Den Katharinenmarkt 2018 starteten wir wiederum mit einer Neuerung. Da ein Standplatz in der Ortsmitte frei wurde, hatten wir die Möglichkeit, den Weinstand zu verlegen. Am neuen Standort konnten wir einen größeren Wagen mit Schanktechnik für den Glühwein realisieren. Mit vorinstallierten Waschbecken mit Wasseranschluss konnten wir auch den Vorgaben des WKD gerecht werden. Die nach unten geschlossene Bauweise verbesserte die Arbeitsbedingungen (nicht mehr so viel frieren) für unsere Helfer. Angeboten wurden klassische Weine sowie Glühwein, Kinderpunsch, Bier und alkoholfreie Getränke. Der neue Weinstand wurde hervorragend angenommen. Am neuen Standort gibt es mehr Raum für geselliges Beisammensein, aber auch das Getränkeangebot konnte überzeugen. Wir schenkten Winzer-Glühwein aus, der von den Gästen sehr gelobt wurde. Verbesserungspotential gibt es noch beim Thekenmanagement. Doch auch hier wurden schon neue Ideen geboren.

Da das Ergebnis sehr zufriedenstellend war, bleibt das Stand- und Bewirtungsangebot in diesem Jahr gleich. Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit nochmals bei allen Helfern bedanken, die uns bei dieser Drei-Tagesveranstaltung tatkräftig unterstützt haben.

Ohne euch könnten wir diesen tollen Erfolg nicht erzielen.

Neubesetzung der Geschäftsstelle

Seit Mai 2017 waren wir auf der Suche nach einer Nachfolgerin für die Geschäftsstelle. Es wurden Mitglieder angesprochen und auch per Inserat wurde die Stelle

ausgeschrieben. Doch die Suche gestaltete sich etwas zäh, bis wir von einem Vereinsmitglied einen Tipp bekamen. Wir nahmen Kontakt auf und bekamen ein recht spontanes Ja von der jetzigen Geschäftsstellenleiterin Edith Gehring.

Vielen Dank Edith, dass du das Amt übernommen hast.

Datenschutz

Seit Mai 2018 gilt verbindlich die Datenschutz-Grundverordnung in allen EU-Mitgliedsstaaten. Um den Regeln gerecht zu werden und Ihre Daten zu schützen, haben wir die Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung im letzten Jahr umgesetzt. Ich habe diesbezüglich zwei Fortbildungen besucht, in deren Anschluss verschiedene Dokumente erstellt und Regelungen bezüglich des Umganges mit Daten erlassen wurden. Ein Mitgliederinformationsblatt war auf den Tischen ausgelegt. Das Thema Datenschutz hat uns von Mai 2018 bis März 2019 beschäftigt. Wir sind froh, dass wir das Konzept erfolgreich umgesetzt haben. Damit möchten wir einen sicheren Umgang mit ihren Daten gewährleisten.

Ausblick auf die kommende Saison

Nachdem wir diesen Verwaltungsbrocken nun hinter uns gebracht haben, ist der Weg frei für neue Aufgaben. Eine Hauptaufgabe ist die Suche nach Nachfolgern für die Positionen erster und zweiter Vorstand. Überlegungen wurden bereits getätigt, weitere Ideen werden wir im Laufe der nächsten Wochen entwickeln.

Das neue Team erwartet:

Eine perfekt organisierte Geschäftsstelle
Ein bestens eingespieltes Vorstandsteam
und ein schuldenfreier Verein
Zudem stehen tolle Mitglieder und ein unterstützender Ehrenrat zur Seite.

Zum Schluss ...

... möchte ich mich ganz herzlich bei allen Ehrenamtlichen im Turnverein bedanken, die diese ureigenen Vereinsaufgaben übernommen und begleitet haben, sei es als Trainer, Übungsleiter, Schiedsrichter, Zeitnehmer, Fahrer/Fahrer von Kindern zu Training oder Auswärtsspielen, Helfer beim Sonnwendlauf, Kuchenbäckerin, beim Thekendienst, bei unserem Pressewart, den Autoren der TV-Zeitung, um nur einige zu nennen.

Danke auch dem Ehrenrat, der ganz wichtige Aufgaben in Bezug auf Tradition und Tugenden im Verein übernimmt, Ideen entwickelt und die Werte des TV Seelbach pflegt und erhält.

Dr. Th. May, 1. Vorsitzender

Die ersten 100 Tage in der Geschäftsstelle des TV



Im Januar kam Thomas May auf mich zu und fragte mich, ob ich mir vorstellen könnte, die Arbeit in der Geschäftsstelle zu übernehmen.

Ich hatte vorher nie einen Gedanken daran verschwendet. Seine Erklärung, dass es jemand sein müsste, der die Menschen und Strukturen im Verein kennt, konnte ich nachvollziehen. Da ich schon über 40 Jahre mit dem Turnverein verbunden bin, kenne ich mich relativ gut aus, auch aus meiner Zeit als Handballabteilungsleiterin und als noch aktives Mitglied im Handballspielausschuss. Nach kurzer Rücksprache mit meinem Mann, der mir seine Unterstützung zusicherte, gab ich Thomas eine Zusage, ohne wirklich zu ahnen, wie umfangreich die Arbeit doch ist.

Was mir sehr bei meinem Beginn geholfen hat und immer noch hilft, ist die Bereitschaft von Jessica Vetterer, mir alles Schritt für Schritt zu erklären und zu zeigen – danke dafür!. Sie hat diese Arbeit über 10 Jahre verrichtet und ist natürlich dadurch routiniert.

Kennzeichnend für meine Tätigkeit sind die verschiedenen Aufgabenfelder, die ich zu bearbeiten habe: Mitgliederverwaltung, TV-Zeitung vorbereiten, Jahreshauptversammlung vorbereiten, Vermietung des Vereinsheims TIV, Posteingang überwachen, Rechnungen schreiben, E-Mails bearbeiten, wöchentliche Sprechstunde abhalten, um nur einige zu nennen.

Obwohl ich die Arbeit jetzt schon einige Monate verrichte, gibt es immer wieder Dinge, die ich noch nicht gemacht habe oder von denen ich noch nichts gehört habe. Doch dann genügt ein kurzer Anruf oder eine WhatsApp und ich erhalte von Jessica die passende Erklärung.

Auch von der Vorstandschaft erfahre ich die nötige Unterstützung. Die Arbeit macht wirklich Spass und ich bin gespannt, mit wem ich ab Frühjahr 2020 zusammenarbeiten darf, wenn hoffentlich ein neuer erster und zweiter Vorsitzender ins Amt eingeführt werden.

Edith Gehring



KONZMANN
GEBÄUDETECHNIK



Konzmann Gebäudetechnik GmbH
Schloßweg 13, 77960 Seelbach,
Telefon +49 (0)7823 96520,
seelbach@konzmann-gt.de, www.konzmann.de



Belmondo Restaurant

Tägliche Öffnungszeiten:
11:30 – 14:30 Uhr und 17:00 – 23:00 Uhr
Marktstraße 6 • 77960 Seelbach
Tel. 0 78 23 / 96 18 585

www.belmondo-seelbach.de

Mannschaftssport ist für Kinder besonders wertvoll

Mannschaftssport ist für Kinder besonders wertvoll

Wer in der Gemeinschaft eines Vereins Sport betreibt, erzielt daraus mehr Vorteile als ein individuell organisierter Sportler. Dies ist wissenschaftlich erwiesen und gilt für Kinder aber auch für Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen.

Mannschaftssport – gemeinsam Spaß haben

Mannschaftssport ist bei Kindern sehr beliebt, dies zeigt auch die Liste der in Deutschland mit Abstand beliebtesten Sportarten, es sind Mannschaftssportarten wie Basketball, Fußball, Handball oder Volleyball.



Mannschaftssport kommt dem Spiel- und Bewegungsdrang von Kindern besonders entgegen. Ein Ball, ein paar Freunde machen mehr Spaß als ein Nachmittag allein vor dem Computer. Wichtig ist auch, dass Eltern als aktive Vorbilder fungieren, damit Kinder den Sport als Selbstverständlichkeit ansehen.

Kinder die mit Altersgenossen gemeinsam Sport treiben, lernen mit der Zeit, sich dem Ziel der Mannschaft unterzuordnen und einzugliedern.

Jeder kann das Beste für seine Mannschaft leisten, aber kein noch so guter Spieler kann ein Spiel alleine gewinnen,



nen, sondern nur mit der ganzen Mannschaft erfolgreich sein.

Gemeinsam gewinnen, gemeinsam verlieren. Wie schön ist es, einen Sieg nicht alleine zu erringen, sondern sich gemeinsam zu freuen. Und ist es nicht tröstlich bei einer Niederlage nicht allein da zustehen?

Daneben schweiß die gemeinsam verbrachte Zeit mit der Mannschaft die Kinder fester zusammen. Bei den Spielen ist man schon an den gleichen Trikots als gemeinsames Team erkennbar und Feste, Feiern und andere gemeinsame Aktivitäten tun das Übrige, um den Mannschaftsgeist wachsen zu lassen. Und selbst die Eltern, die Woche für Woche das Geschehen beobachten, gemeinsam mitfiebern, jubeln oder auch mal den Nachwuchs trösten, werden Teil der Gemeinschaft.

Und nicht zu vergessen: Wer als Kind zum Sport gelangt wird viel wahrscheinlicher auch bis ins Alter in Bewegung bleiben und in der Regel auch gesünder.

Vom Mannschaftssport profitieren aber alle Altersgruppen. Dies ist zwar nicht unbedingt neu, aber immer wieder erwähnenswert.

Der TV Seelbach bietet einige Möglichkeiten Mannschaftssport zu betreiben, die entsprechenden Angebote finden sie in dieser Zeitung.

Gerhard Hugle

Abschied vom Förderkreis ... genauer vom Förderkreis TV Seelbach – Handball.

Da die Leser unserer TV Zeitung zu dem Kreis der aufmerksamen Leser einer Publikation gehören, ist ihnen aufgefallen, dass es eine ganze Seite nicht mehr gibt, die seit dem Gründungsjahr 2008 fester Bestandteil unserer TV Zeitung war. Das überraschte – wenigstens mich – doch sehr. Gerhard und ich nahmen daher mit Stefan Himmelsbach Kontakt auf und baten zu einem Gespräch. Stefan Himmelsbach, Michael Ringwald, Wolfgang Isenmann und Jens Meister waren so etwas wie Sprecher dieses Förderkreises.



2008 hatten Ralf Welle und Alexander Götz vom Spielausschuss Handball zahlreiche ehemalige Aktive und Gönner der Handballabteilung eingeladen, um damals aktuelle Probleme (sind das nicht auch die heutigen?) der Handballer zu erörtern und um zu versuchen, Ziele für die kommenden Jahre zu formulieren. Über Mitgliedsbeiträge, Aktionen und neue Veranstaltungen sollten zusätzliche Einnahmen generiert werden, die der gesamten Handballabteilung zugute kommen sollten. (in Teilen zitiert aus dem Bericht über die Gründung, Sebastian Gehring 2008).

Rasch wurde man sich einig, dass der erste Ansatzpunkt eine Steigerung der Qualität der Jugendarbeit sein musste, in der auch die Eltern der Jugendlichen einbezogen werden sollten. Gut ausgebildete Trainer waren dazu Voraussetzung. Das wiederum war mit Kosten verbunden. Also startete man vielfältige Aktionen. Immer häufiger wurde die Öffentlichkeit auf die Tätigkeit des Förderkreises für den Handball im TV aufmerksam, was schnell zu einer Steigerung der Mitgliederzahl im Förderkreis führte:

Sektstand und Kuchentheke beim HUK-Coburg-Turnier zu Ehren Josef Herrmanns, Cocktail-Bar Grillecken und vieles mehr an Heimspieltagen, Gutscheine für die erste Schiedsrichterausrüstungen von Marcel Götz und Marius Wacker, Finanzierung von Handballtrainer-

Schulungen u.a. mit Armin Emrich, Beteiligung an Fahrtkosten, Unterstützung von Feiern, Stiftung von Trikots und v.m.



Mit der Gründung der HSG begann es kompliziert zu werden. Auch der TV Sulz hatte einen solchen Förderkreis. Die HSG aber war nicht Spendenbescheinigungen ausstellungsberechtigt, wie es der TV Seelbach und der TV Sulz als gemeinnützige Vereine waren. Um das zu erreichen, hätte z.B. ein gemeinsamer, die Stammvereine TV Seelbach, TV Sulz und GSV Mietersheim übergreifender Förderverein gegründet werden können. Das aber wiederum hätte den Einsatz von Steuerberatern und Rechtsanwälten notwendig gemacht. Es wäre sehr schwierig geworden.

Deshalb entschlossen sich die Mitglieder das vorhandene Geld auf dem Konto des Förderkreises an den TV zu überweisen und ihre Tätigkeit einzustellen, in der Hoffnung, dass sich eine andere Lösung, eine andere Form der Förderung finden lasse.

Wollen wir hoffen, dass es zu einem solchen Neuanfang kommen wird. Es wäre sehr bedauerlich, wenn diese hervorragende Unterstützung des Handballsports in der Vergangenheit nicht ihre Fortsetzung in der Zukunft fände.

Adalbert Kern



BUCHER^{G m b H}

M·E·T·A·L·L·B·A·U

*Stahl wird
durch uns erst
schön!*

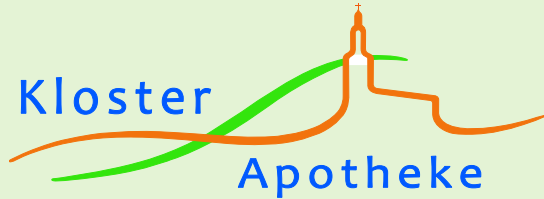


- Metallgestaltung • Metall- und Stahlbau • Behälter- und Apparatebau
- Carport • Vordächer • Stahltreppe • Stahlbalkone
- Edelstahlverarbeitung • Laserschneidtechnik



77960 SEELBACH • Im Wiesengrund 9 • Tel. 0 78 23/96 167-0 • Fax 0 78 23/96 167-199
e-mail: info@metallbau-bucher.de Internet: www.metallbau-bucher.de

Kloster



Apotheke

Ihre Apotheke in Seelbach -
für das ganze Schuttertal



Angelika Klüh e.K. | Hauptstr. 17a | 77960 Seelbach
07823/9627575



WASSER UND WÄRME - VON UNS MEISTERHAFT

- Das Traumbad für Ihr Zuhause
- Mit Energie gut beraten
- Die Heizung mit Mehrwert
- Die Zuverlässigen von Neubauer

Breitmatten 30/2
77933 Lahr-Kuhbach
Tel. 07821 98181-0
Fax 07821 98181-29
info@neubauer-sanitaer.de
www.neubauer-sanitaer.de



Herzlich willkommen bei
Ihrem Elektrofachbetrieb
und Spezialisten für
Photovoltaik- und
Wärmepumpenanlagen



Hauptstr. 102 • 77960 Seelbach
Tel. 07823 / 96540 • www.elektro-heuberger.de

LACKIERFACHBETRIEB

Spothelfer

MEISTERBETRIEB

- PKW-Lackierung
- LKW-Lackierung
- Industrie-Lackierung
- Unfallinstandsetzung
- Fahrzeugaufbereitung

Eisenbahnstr. 36
77960 Seelbach
Fon 07823 / 96 25 702
Fax 07823 / 96 25 703
Mobil 0162 / 91 77 400

STAHL in TOP FORM

Wir fertigen für SIE:

- Carport und Überdachungen, Geländer und Tore
- Zaunanlagen
- Stahltreppe
- Stahlkonstruktionen
- Reparatur- und Kundendienst
- Edelstahlgeländer und Tore

Wir installieren für SIE:

- Ihr Badezimmer
- Ihre Hausinstallation
- Ihre Dachrinnen u. Regenfallrohre
- Ihre Kaminverkleidungen
- Ihre Solaranlage
- Ihre Regenwasseranlage

SCHLOSSEREI
Wagner & KOPF GMBH

METALLGESTALTUNG

Schloßweg 3 D-77960 Seelbach
Telefon 07823-1428 Telefax 07823-5490
info@schlosserei-wagner-kopf.de www.schlosserei-wagner-kopf.de

Kooperation Schule – Verein



+



Geroldsecker Bildungszentrum Seelbach Handball Aktionstag



„Lauf dich frei! Ich spiel dich an!“ Unter diesem Motto konnten die Kinder der zweiten Klasse am Geroldsecker Bildungszentrum Handball kennen lernen. Dieser Aktionstag wurde vom Handballverein HSG Ortenau Süd organisiert.

Die Organisation in Seelbach übernahmen Verena Ruf und Jasmin Kuhn, beide aktive Jugendtrainer in der HSG. Unterstützt wurden sie von Nele Engler, Julia

Mayer und Nelli Riehle, Schülerinnen aus der 8. Klasse. Die Zweitklässler konnten an 6 Stationen ihre sportlichen Fähigkeiten unter Beweis stellen und erhielten zum Schluss eine Teilnehmerurkunde.

Joachim Gabelmann, für Handball an der Schule zuständig, bedankt sich bei allen Beteiligten für diese gelungene Veranstaltung.



- **Dauerpflege**
- **Seniorenrechtliches Wohnen**
- **Kurzzeitpflege**
- **Tagespflege**

Caritasverband Lahr e.V.
www.caritas-lahr.de/pflege / info@caritaslahr.de

Caritashaus Sancta Maria
 Klostermattenweg 18
 77933 Lahr **07821 9130**

Caritashaus St. Elisabeth
 Albert-Förderer-Straße 1
 77933 Lahr **07821 923950**

Caritashaus St. Marien
 Münstertalstraße 31
 77955 Ettenheim **07822 89710**

Caritashaus St. Hildegard
 Ludwig-Auerbachstraße 6
 77960 Seelbach **07823 94800**



**Katholische
 Sozialstation
 St. Vinzenz
 Lahr-Ettenheim e.V.**

- **Behandlungspflege**
- **Alten- und Krankenpflege**
- **Mahlzeitendienst**
- **Hausnotruf**
- **Betreuung zu Hause**
- **Tagespflege**

www.sozialstation-lahr-ettenheim.de / info@sst-lahr-ettenheim

Ettenheim Spitalgasse 1	07822 789170
Friesenheim Am Dorfgraben 2	07821 920610
Grafenhausen Kirchstraße 45	07822 861530
Lahr Albert-Förderer-Straße 1	07821 92395 900
Ringsheim Kirchstraße 3	07822 3009656
Seelbach Eisweiherweg 4	07823 961760



**BAUSTEINE
 FÜRS LEBEN**

**Alles rund ums Bauen,
 Renovieren und Sanieren**

Lahr · Karl-Kammer-Str. 1 · Tel. 07821 90576-0

www.raiffeisen-baucenter.de



Kooperation Schule – Verein



+



Geroldsecker Bildungszentrum Spannende Handballspiele in der Sporthalle Seelbach

Beim diesjährigen Landesfinale der Haupt-, Werkreal- und Realschulen konnten sich beide teilnehmenden Schulen aus der Ortenau durch sehr gute Platzierungen auszeichnen. Das Bildungszentrum Friesenheim schaffte mit dem Jungen-Team ohne Niederlage den ersten Platz, auch wenn es eine Verlängerung im entscheidenden Spiel gegen Ailingen am Bodensee brauchte.

Das Mädchen-Team des Geroldsecker Bildungszentrum Seelbach musste sich mit dem zweiten Platz zufriedengeben. Wie letztes Jahr, scheiterte man im entscheidenden Spiel gegen Waldstetten mit einer knappen 13:14 Niederlage. Betreut wurden die Mädchen von Vereinstrainerin Elke Engler.

Das Turnier unter der Leitung von Sportlehrer Joachim Gabelmann wurde von zahlreichen Zuschauern verfolgt

und die abschließende Siegerehrung mit Bürgermeister Thomas Schäfer war der gelungene Abschluss zur Qualifikation zum internationalen Bodensee-Schulcup im September.

Endergebnis Mädchen:

1. Franz von Assisi Schule Waldstetten
2. Geroldsecker Bildungszentrum Seelbach
3. Realschule Ailingen
4. GWRS Pforzheim Eutingen

Endergebnis Jungen:

1. Bildungszentrum Friesenheim
2. Realschule Ailingen
3. GWRS Ottersweier
4. GWRS Pforzheim Eutingen



Auf dem Foto von links: Joachim Gabelmann, Julia Mayer, Monja Schoner, Nina Eble, Nele Engler, Josie Voßler, Lilli Vetterer, Rosa Baum, Vivien Ernst, Anina Tränkle, Elke Engler

Jahresbericht des Ehrenrats

Der Ehrenrat des TV Seelbach versteht sich als die Vorstandschaft begleitende, beratende und unterstützende Institution.

So trifft sich Ehrenrat jährlich vor der Mitgliederversammlung um verschiedene Themen zu besprechen, zuletzt am 11. März 2019 im Nebenzimmer des „Bären“.

Der Sprecher des Ehrenrats Peter Leufke begrüßte dort die erschienen Mitglieder. Einige der Anwesenden waren bei der am selben Tag stattfindenden Trauerfeier und Beisetzung unseres verstorbenen Ehrenratsmitglieds Margarete Eisenmann. Die Mitglieder dankten Peter Leufke für die treffende Würdigung von Margarete in der von ihm gehaltenen Trauerrede.

Ursel Dettmar informierte die Mitglieder darüber, dass sie zusammen mit Gerhard Hugle noch Ende November letzten Jahres Margarete Eisenmann im Pflegeheim einen Besuch abstattete, worüber sich Margarete sehr gefreut hat. Peter Leufke hob angesichts des Todes von Margarete die Wichtigkeit solcher Besuche hervor, da diese eine Wertschätzung und Verbundenheit mit dem Mitglied ausdrückten.

Weiter erinnerte Peter Leufke an das gesellige Treffen am 04. Oktober 2018 in der Bürkle-Straße in Mahlberg. Er zeigte sich auch erfreut, dass mit unserem Ehrenratsmitglied Edith Gehring eine gute Besetzung für die Geschäftsstelle gefunden wurde.

Aus der Mitte des Ehrenrats wurden verdiente Mitglieder für Ehrungen in der Mitgliederversammlung vorgeschlagen und als Vorschläge der Vorstandshaft übermittelt. In diesem Zusammenhang wies Adalbert Kern daraufhin, dass viele der Ehrenratsmitglieder bereits einen gewissen Abstand zum aktiven Vereinsgeschehen haben. Es obliegt daher den verschiedenen Abteilungen verdiente Mitglieder, die für eine Ehrung in Frage kommen, dem Ehrenrat zu benennen.

Aus den Vorschlägen des Ehrenrats wurden in der Mitgliederversammlung am 10. April 2019 Frank Krämer und Michael Ringwald zu Ehrenmitgliedern ernannt. Wir begrüßen die Geehrten als neue Ehrenratsmitglieder in unserem Kreis. Mit der Vereinsehrennadel für jahrelanges Engagement im TV wurden Helene Feißt und Thomas Blase ausgezeichnet.

Erneut thematisiert wurde eine zeitlich versetzte Wahl des 1. und 2. Vorstandes mit der Folge, dass die Amtsdauer des 1. und 2. Vorstandes nicht zeitgleich endet. Die bisherige Regelung hat den Nachteil, dass der Verein nicht mehr rechtsgeschäftlich vertreten ist, wenn bei Beendigung der Amtszeit der beiden Vorstände nicht unmittelbar Nachfolger gewählt werden können. Dabei wurde nochmals erwähnt, dass die beiden Vorstände Thomas May und Markus Baumann noch bis zur Mitgliederversammlung 2020 gewählt sind, dort aber ihre Ämter zur Verfügung stellen. Alle Mitglieder des TV Seelbach sind daher gefordert, geeignete Nachfolger oder Nachfolgerinnen für diese beiden Ämter zu gewinnen.

Für die Aufrechterhaltung eines auch in Zukunft intakten Vereinslebens in der Gemeinde müssen gewohnte Pfade verlassen werden, sind neue Ansätze und Ideen gefragt. Erste Gespräche mit Vereinsvertretern wurden von Adalbert Kern und Peter Leufke bereits geführt. Die angesprochenen Vereinsvertreter zeigten sich sehr interessiert, wollten diese Initiative aber zuerst noch innerhalb ihrer eigenen Vereine diskutieren. Es geht im Wesentlichen um Aufgaben, die für alle Vereine anfallen. Als Beispiel wurde die neue Datenschutz-Grundverordnung genannt. Hier musste jeder Verein für sich „das Rad neu erfinden“, obwohl es doch keine spezifische Datenschutz-Grundverordnung nur für den TV gibt. Eine Zusammenarbeit bei der Umsetzung dieser Verordnung hätte die Vorstände zeitlich sehr entlastet.

Nach der Geschäftsordnung des Ehrenrats wählen die Mitglieder einen Sprecher, dessen Stellvertreter und einen Schriftführer. Die Amtszeit dauert 1 Jahr. Peter Leufke erklärte, dass er nicht mehr als Sprecher kandidiert. Die Nachfolge für Peter Leufke wollen wir in der ersten Sitzung mit den neugewählten Ehrenratsmitgliedern regeln. Adalbert Kern (Stellvertreter) und Gerhard Hugle (Schriftführer) stehen für ein weiteres Amtsjahr zur Verfügung.

Unter Punkt „Verschiedenes“ wies Adalbert Kern die Mitglieder daraufhin, dass im Jahre 2023 das 125-jährige Jubiläum des TV Seelbach ansteht und mit den Vorbereitungen rechtzeitig begonnen werden sollte.

Gerhard Hugle

Besuche



Auch in der vergangenen Saison zeichnete ich mich für den „Besuchsdienst“ (hat jemand einen besseren Begriff?) innerhalb des TV für vorwiegend ältere, aber auch erkrankte Mitglieder des TV verantwortlich. Unterstützt werde ich dabei dankenswerter Weise hauptsächlich von Gerhard Hugle, aber auch von einigen anderen, wenn einer von uns an einem bestimmten Termin selbst unabhkömmlich ist.

Der Ablauf dabei ist immer gleich: wir erhalten Informationen (leider noch zu wenig) von Freunden, Bekannten oder Familienangehörigen – oder von der Geschäftsstelle anhand der Karteikarten, nehmen Kontakt mit dem betreffenden Mitglied auf und vereinbaren, wenn gewünscht, einen Termin.

Bei diesen Besuchen werden viele Erinnerungen wach und für uns ist es immer ein besonderes Erlebnis, wenn

die Ehemaligen aus ihrer aktiven Zeit erzählen und vieles aus der Vergangenheit auf einmal wieder lebendig wird. Auch ich persönlich profitiere bei diesen Gesprächen in lockerer Atmosphäre, kann ich doch mein Wissen über gegenwärtige und das historische Seelbach auf den neuesten Stand bringen.

Gerhard und ich waren froh, dass wir uns noch kurz vor Weihnachten mit Margret Eisenmann treffen und ein ausgiebiges Schwätzchen halten konnten. Wenn es dann uns Abschiednehmen geht, hören wir dann sehr oft: **„Bitte vergesst mich nicht“** oder **„Kommt doch mal wieder vorbei!“**

Diese Rückmeldungen bestätigen uns in unserem Anliegen, so dass wir auch Zukunft gerne weitermachen werden

Ursel Dettmar

Kompetent. Digital. Ausgezeichnet.



Boris Melzer

Arnold Klumpp

TOP
STEUERKANZLEI
2019

UMWANDLUNG,
UMSTRUKTURIERUNG
UND M&A

FOCUS

DEUTSCHLANDS
GRÖSSTE
STEUERKANZLEIEN
IM VERGLEICH

IN KOOPERATION MIT
statista
FOCUS-SPEZIAL
01 | 2019

AUSGEZEICHNET
TOP
Steuerberater
2019

Digitale
Kanzlei
2019
DATEV

Partner:

Boris Melzer MBA (Int. Taxation)
Dipl.-Betriebswirt (BA)
Steuerberater

Fachberater für Unternehmens-
nachfolge (DStV e.V.)

Roland Melzer
Steuerberater
vereidigter Buchprüfer

Arnold Klumpp
Steuerberater

Fachberater für Vermögens-
& Finanzplanung (DStV e.V.)

Jürgen Fahrner
Steuerberater
Landwirtschaftliche
Buchstelle
Fachberater für Vermögens-
& Finanzplanung (DStV e. V.)

Thomas Haegle
Dipl.-Betriebswirt (FH)
Steuerberater

www.melzer-kollegen.de



AUTO DIENST

DIE MARKEN-
WERKSTATT

Josef Zehnle

- > Neuwagen-Vermittlung
- > An- und Verkauf von Gebrauchtwagen
- > Reparaturen aller Fabrikate
- > Reifenservice
- > AU / Dekra im Hause

Geroldsecker Vorstadt 5+11
D-77933 Lahr
Tel. 07 8 21 / 2 24 24
Fax 07 8 21 / 3 05 68
KFZ.Zehnle@t-online.de

Unser Service dreht sich rund um Ihr Auto!

DIE JUNGE MARKE DER VOLKSBANK LAHR



DER CLUB DIE APP DEINE VORTEILE

**JETZT REGISTRIEREN,
CLUBMITGLIED WERDEN
UND VORTEILE NUTZEN!**

FÜR ALLE VON 16 BIS 35 JAHREN.

EINFACH APP DOWNLOADEN.



Zeit für neues
Banking!

Just say: [blæk'fɔrɛst]

BLACKVORST.DE



Erinnerung an Margarete Eisenmann



Auch im vergangenen Jahr verlor der TV ein hoch geschätztes Ehrenmitglied. Eine große Schar von TV Mitgliedern begleitete Margarete Eisenmann auf ihrem letzten Weg. Unser Ehrenvorsitzender Peter Leufke verabschiedete sie aus unserem Kreis und würdigte in seiner Trauerrede nochmals das Wirken und die Persönlichkeit der „Margret“, wie sie von allen genannt wurde. Aus dieser Trauerrede hier ein paar Auszüge:

Adalbert Kern

„Margret, so wie wir sie nannten, entstammt einer alten Turnerfamilie, so dass es nahelag, dass sie bereits in jungen Jahren – im Jahre 1947 – in den Turnverein eintrat. Ihre große Hochachtung vor ihrer ersten Übungsleiterin – der „Obert Marie“ – weckte in ihr ein großes Engagement für den Turnverein und dessen Aktivitäten ..., Gymnastik und ... Übungen mit den Keulen.

Ganz besonders aber wurde die Kameradschaft groß geschrieben: viele unvergessene Ausflüge und vor allem die Mitwirkung bei der Fasent. Lange vor den Eulen war der TV-Ball der inhaltliche Vorläufer der heutigen Seelbacher Fasent.

Als Margret 1972 Turnwartin wurde – heute würde man Abteilungsleiterin Turnen sagen - war sie in ihrem Element. ... Auch im damaligen Turnrat hatte daher ihre Stimme Gewicht und Einfluss. Im Anschluss an diese – oft sehr langen – Sitzungen spielte Margret in einer speziellen Runde Zego, das war ihr wichtig. So war sie nicht gerade begeistert, wenn einzelne Persönlichkeiten im Turnrat mittels Fragen auf kleinen Zettelchen die Sitzungen „unnötig“ in die Länge zogen.

Mehr als 18 Jahre war sie Turnwartin. Mit allen Ehrungen des Breisgauer Turnerbundes ausgezeichnet konnte sie 2017 ihr 70 – jähriges Vereinsjubiläum feiern.

Margret war eine Frau, die gerne Traditionen bewahrte, ohne den Blick für Neues zu verstellen.

So erinnere ich mich besonders an unser 100 – jähriges Jubiläum im Jahre 1998. Ohne Margret und ihre einge-

schworenen Turnerfrauen wäre dieses Jubiläum mit dem beeindruckenden und tief berührenden Festakt nicht möglich gewesen.

Ihr nahezu ganzes Leben war Bewegung. Radtouren – zusammen mit Ihrem Mann Rudolf – in naher und weiter Ferne. Ob Tour de Ländle oder Lüneburger Heide. Tischtennis, Wandern, Tanzen.

Ich habe Margret als eine Persönlichkeit kennenlernen dürfen, die immer einen flotten Spruch auf der Zunge hatte.

Ihr unbändiger Humor, gepaart mit einem nahezu unerschöpflichen Ideenreichtum machten sie zur nicht nur zur fastnächtlichen Stimmungskanone. Vieles aus Ihrer Feder floss in die vielen genialen Auftritte ein, zusammen mit ihrem Bruder Heinz und Schwägerin Helene Faißt.

Daher möchte ich sie mit diesen Zeilen verabschieden:

*„Du kannst Tränen vergießen, weil sie gegangen ist.
Oder du kannst lächeln, weil sie gelebt hat.
Du kannst die Augen schließen und beten,
dass sie wiederkehrt.
Oder du kannst die Augen öffnen und all das sehen,
was sie hinterlassen hat.“*

Liebe Magret:
Ruhe in Frieden!

Peter Leufke

Heiße Sonnwendlauf-Atmosphäre auf und neben der Strecke!



Der Seelbach-Schwarzwald-Sonnwendlauf hat einmal mehr den Luftkurort verzaubert: 982 Läuferinnen und Läufer, davon alleine 270 in den Kinder- und Bambini-läufen, sowie 3000 Zuschauer am Streckenrand ließen sich anstecken vom stimmungsvollen Ambiente.



Ausrichter TV Seelbach, die Gemeindeverwaltung mit Bauhofteam sowie alle beteiligten Vereine hatten dabei Glück, dass der Lauftag der „kühlste“ Tag der Woche war und den Läufern damit die ganz gnadenlose Hitze erspart blieb. Für Bestzeiten war es dennoch zu warm, das Publikum entlang der Strecke und im Start- und Zielbereich heizte den Sportlern mit einer lautstarken Unterstützung noch zusätzlich ein.

Davon ließen sich nicht nur die Hobbyathleten tragen, sondern auch die vielen Spitzenläufer aus der gesamten Region und dem benachbarten Ausland. Nach der kurzfristigen Absage von Streckenrekordhalterin Svenja Abel (Running Team Ortenau) lief Topläuferin Stefanie Doll vom SV Kirchzarten an der Spitze ein einsames Rennen gegen die Uhr. Die 31-Jährige musste aufgrund einer Fersenverletzung zuletzt eine fast sechswöchige Wettkampfpause einlegen, kam mit der Strecke aber prima zurecht und teilte sich ihre Kräfte gut ein. So

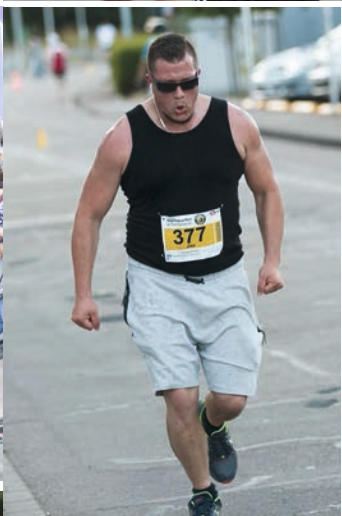
legte Doll auf dem zweiten Teilstück sogar nochmals zu und lief nach 35:57 Minuten unter großem Applaus der Zuschauer über die Ziellinie. „Das Streckenprofil ist mit kleinen, hügeligen Anstiegen versehen und deshalb



sehr anspruchsvoll. Die Stimmung in Seelbach war wirklich grandios, es hat mir großen Spaß gemacht, bei dieser tollen Veranstaltung dabei gewesen zu sein. Ich komme sehr gerne wieder“, äußerte sich Stefanie Doll bei der Siegerehrung. Lob und Anerkennung, über das sich Orga-Chef Thomas May, alle Helfer und die Zuschauer ganz besonders freuten.

Erneut aufs Podium schaffte es Valerie Moser (Running Team Ortenau), die sich mit einer Endzeit von 38:56 Minuten Rang zwei sicherte. Der dritte Platz ging an Franziska Schmieder von der LG Brandenkopf (41:01).

Bei den Herren schockte Norman Junker vom Running Team Ortenau die Konkurrenz mit einer bärenstarken ersten Runde. Der 19-Jährige brannte eine Durchgangszeit von 16:22 Minuten in den Asphalt, diesem Tempo konnten weder Sebastian Karl (Team Augenoptik Kreuzpeintner), noch Victor Larisch vom SV Waldkirch folgen. Die Verfolger spannten sich im Tandem zusammen, Platz zwei und drei wechselten immer wieder hin und her. Norman Junker kam auf Rang eins aber nicht mehr in Gefahr. „Auf der zweiten Schleife lief es bei mir nicht mehr ganz so flott wie noch in der ersten Runde“, konstatierte der Gesamtsieger, der mit einer tollen Zeit von 33:43 Minuten aufhorchen ließ und sich erstmals den Titel beim Seelbach-Schwarzwald-Sonnwendlauf schnappte. Den längeren Atem der Verfolger hatte Victor Larisch, der seinen



zweiten Platz aus dem Vorjahr verteidigte (34:01). Sebastian Karl durfte sich über einen starken dritten Platz freuen (34:21).

Die Staffeln entschieden Stephane Matzinger und Gaetan Meyer (Triatcete, 35:21) für sich. Sie verwiesen das Duo Vincent Schwenk und Marius Abraham (Physiotherapieschule Lehr, 35:27) in einem spannenden Finish auf Platz zwei. Den dritten Rang sicherten sich Bobo Barry und Finn Huck (Team „Keine Ahnung“) in einer Endzeit von 37:41.

Zur Eröffnung des Laufabends lieferten sich 270 Kids ein sportliches Kräfteressen. Je nach Altersklasse waren die Distanzen über 333, 700, 1400 und 2000 Meter zu absolvieren.

„Es war ein großartiger Laufabend mit einem sehr stark besetzten Teilnehmerfeld. Vielen Dank an alle Sportler, Helfer und Zuschauer, die den Seelbach-Schwarzwald-Sonnwendlauf wieder zu etwas Besonderem gemacht haben“, freute sich Orga-Chef Thomas May. Auch Bürgermeister und Schirmherr Thomas Schäfer zeigte sich begeistert. „Seelbach liegt richtig“ – das ist der Slogan der Gemeinde und dieser trifft auch auf den Seelbach-Schwarzwald-Sonnwendlauf voll und ganz zu. Mein großer Dank geht an alle Sportler, Zuschauer und Sponsoren sowie ganz besonders an die Organisatoren und die insgesamt 275 Helferinnen und Helfer, die Jahr für Jahr mit einem riesigen Engagement und viel Herzblut mit dabei sind. Wir als Gemeindeverwaltung mit dem Bauhofteam unterstützen den Sonnwendlauf sehr, sehr gerne – er ist eine tolle Visitenkarte für unseren Ort.“

Ebenfalls erfreulich: Das Team des DRK-Ortsvereins Seelbach meldete trotz der hohen Temperaturen nur kleinere Blessuren. Ausdauernd zeigten sich die Sportler nicht nur auf der Strecke, sondern auch nach dem Zieleinlauf. Bis weit nach Mitternacht feierte Seelbach eine riesige Sonnwendlauf-Party. Der Termin für das kommende Jahr steht bereits fest: Am 19. Juni 2020 steigt der 14. Seelbach-Schwarzwald-Sonnwendlauf.

Alle Infos gibt es unter:

www.sonnwendlauf-seelbach.de,

www.facebook.com/sonnwendlauf.seelbach und

www.instagram.com/sonnwendlaufseelbach

Die Ergebnisse im Überblick:

Männer

1. Norman Junker (Running Team Ortenau, 33:43)
2. Victor Larisch (SV Waldkirch, 34:01)
3. Sebastian Karl Team Augenoptik Kreuzpeintner, 34:21)

Frauen

1. Stefanie Doll (SV Kirzarten, 35:57)
2. Valerie Moser (Running Team Ortenau, 38:56)
3. Franziska Schmieder (LG Brandenkopf, 41:01)

Staffel

1. Stephane Matzinger/Gaetan Meyer (Triatcete, 35:21)
2. Vincent Schwenk/Marius Abraham (Physiotherapieschule Lehr, 35:27)
3. Bobo Barry/Finn Huck (37:41)





Wir sagen herzlich DANKE an alle Sonnwendlauf-Helfer und -Unterstützer:

- dem gesamten Organisationsteam und den Verantwortlichen der unterschiedlichen Ressorts
- der Gemeindeverwaltung Seelbach – an der Spitze Schirmherr und Bürgermeister Thomas Schäfer – mit Bauhofteam und Sporthallen-Hausmeister Joachim Schnurr
- TV Seelbach
- Freiwillige Feuerwehr Seelbach mit Jugendfeuerwehr
- DRK-Ortsverein Seelbach
- Geroldsecker Bildungszentrum Seelbach
- Wandergruppe „Berg und Tal“
- Musikverein Seelbach
- Musikverein Wittelbach
- FSV Seelbach
- Katholische Kirchengemeinde Seelbach
- Pfadfinder „Stamm Walther von Geroldseck“
- Skiclub Seelbach
- Tennisclub Seelbach
- Radfahrverein Seelbach
- den Sonnwendlauf-Sponsoren und unseren regionalen Gönnern und Partnern für die herausragende Unterstützung
- allen Läuferinnen und Läufern für die Treue und das uns entgegengebrachte Vertrauen
- allen Anwohnern für das aufgebrachte Verständnis und die große Begeisterung für den Sonnwendlauf, die sich einmal mehr in vielen Hof- und Grillpartys an der Strecke widerspiegelte
- dem einzigartigen Sonnwendlauf-Publikum aus Nah und Fern
- den Sonnwendlauf-Fotografen Caroline Welte (Freshpicture Photography), Andreas Pampuch und Reinhard Pelzer
- LightMotion-Veranstaltungstechnik für die Beschallung und Technik im Start- und Zielbereich
- dem Zeitnahmeteam von datacapo
- der DAA-Physiotherapieschule in Lahr für den Massageservice
- Streckensprecher Sebastian "Waschtel" Gehring für die Moderation



sowie allen treuen, "vereinslosen" Helfern, die uns seit Jahren so tatkräftig und versiert unterstützen! Ihr alle macht den Seelbach-Schwarzwald-Sonnwendlauf zu etwas ganz Besonderem – herzlichen Dank!

Schon jetzt vormerken: Am 19. Juni 2020 steigt der 14. Seelbach-Schwarzwald-Sonnwendlauf! Das Online-Meldeportal öffnet am 1. April 2020.

ELEKTRO TECHNIK



Markus Dold

- Elektroinstallationen
- Kundendienst
- Industriebetreuung
- Netzwerk & Telefonie
- Unterhaltungselektronik
- Sicherheitstechnik

Elektrotechnik Markus Dold
Marktstr. 11 • 77960 Seelbach • info@elektro-dold.de

Tel. 07823/ 23 65

ZWEIRADENZ



Grenzenloser
Zweirad - Spass

Schuttertalstr. 7
77960 Seelbach - Wittelbach
Tel.: 07823/5959 Fax: 5950

Ihr Fachgeschäft im Schuttertal!



Gasthaus Schwert

Besitzer: Familie Wolfgang Fehrenbach
Litschental 111 • D-77960 Seelbach/Schwarzwald (Luftkurort)
Tel. 07823/2270 • www.schwert-seelbach.de
täglich ab 10.00 Uhr durchgehend geöffnet • Dienstag Ruhetag

Physiotherapie Praxis Stuber

Hansjakobweg 9
77960 Seelbach
Tel. 07823 / 96 29 84-0
physio.stuber@gmail.com



- Kinesio Taping
- Klassische Massage, Physiotherapie, Krankengymnastik
- Sportphysiotherapie
- Manuelle Lymphdrainage & Bandagierung
- Triggerpunkt Therapie
- Schröpfmassage
- Akupunkt Meridianmassage (AMM)
- Wirbelsäulenthherapie n. Dorn / Breuss
- Wärmetherapie u.a. Fango
- Kältetherapie
- Core Performance Trainingsprogramm für Ganzkörperstabilität
- Corpus concept: Statische Analyse zum Aufdecken von Haltungsschwächen-/ schäden
- Schulprojekt „Kinder im Lot (KiLo)“
- Laufschuhberatung
- Hausbesuche

Untertal 33
77978 Schuttertal
Tel. (07823)2384
Fax (07823)725

MARTIN HIMMELSBACH

Fensterbau
SCHREINEREI

- Fenster in Holz
- Kunststoff-Alu
- Wintergärten
- Rollläden
- Möbel
- Parkettböden
- Türen
- Reparaturen



Christian Zehnle

Garten- und Landschaftsbau

Planen - Gestalten - Wohlfühlen

Im Wiesengrund 15 77960 Seelbach

Tel.: 07823-961151 Handy: 0151-57702094

eMail: christian-zehnle@t-online.de

www.zehnle-galabau.de



Die Ergebnisse der Kinder- und Bambiniläufe

Jahrgänge 2013 und jünger (333 Meter)

weiblich

1. Milla Rieger (1:28)
2. Mara Göppert (1:30)
3. Annika Heuberger (1:30)

männlich

1. Leon Braun (1:24)
2. Nick Neumaier (1:29)
3. Robin Kaul (1:30)

Jahrgänge 2012 (333 Meter)

weiblich

1. Romy Fehrenbacher (1:09)
2. Helena Fries (1:14)
3. Mina Sommer (1:20)

männlich

1. Tim Baumann (1:10)
2. Lucas Brychcy (1:12)
3. Marlon Ehret (1:13)

Jahrgänge 2010/2011 (700 Meter)

weiblich

1. Leni Spannagl (2:40)
2. Marlene Kuhn (2:42)
3. Lotta Meßner (2:42)

männlich

1. Ali Jandar (2:26)
2. Vincent Fautz (2:27)
3. Magnus Kopf (2:28)

Jahrgänge 2008/2009 (1400 Meter)

weiblich

1. Tamira Schmidt (5:34)
2. Sarah Himmelsbach (5:41)
3. Nele Brandenburg (5:49)

männlich

1. Adrian Mark (5:05)
2. Mario Beck (5:08)
3. Lukas Faller (5:10)

Jahrgänge 2006/2007 (2000 Meter)

weiblich

1. Marlene Schmidt (9:02)
2. Lilian Krämer (9:09)
3. Anne Himmelsbach (9:21)

männlich

1. Antonio Miezo (8:24)
2. Gregor Furtwängler (8:26)
3. Friedrich Kiefer (8:41)

Nachruf Wolfgang Singler



05.03.98
Eintritt in den TV/Volleyball Abteilung
2000 – 2004
Schriftführer
Bis 2008
Unfallsachbearbeiter.
05.03.2004
Ehrenmitglied und Mitglied im Ehrenrat

Eine sehr traurige Nachricht erreichte uns kurz nach dem Redaktionsschluss: Unser Ehrenratmitglied Wolfgang Singler verstarb nach vergeblichem Kampf am 21. August 2019 an seiner unheilbaren Krankheit, die ihn so plötzlich, aus dem Nichts heraus überfiel.

Mit Wolfgang Singler verliert unser TV nicht nur seine sehr große Fachkompetenz in allen Bauangelegenheiten, mit der er zum Gelingen des Anbaus an die Sporthalle, unser heutiges TiV entscheidend beitrug. Noch mehr aber verlieren wir einen stets freundlichen und hilfsbereiten, umgänglichen und ausgleichenden Menschen, der durch seine Mitarbeit den Ehrenrat bereicherte. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen. Mögen sie Trost in ihrer und unserer Erinnerung an Wolfgang finden.

Wenn ein Mensch stirbt, so ist es so, wie wenn ein Reisender hinter dem Horizont verschwindet. Er ist immer noch da, nur sehen wir ihn nicht mehr.

Wir sehen ihn nun nicht mehr, aber wir werden uns in unseren Gesprächen an ihn erinnern und ihn zurück in unsere Mitte holen.

*Für den Ehrenrat:
Adalbert Kern, Peter Leufke, Gerhard Hugle*

Impressum

Herausgeber:
Turnverein von 1898 Seelbach e.V.
Ludwig-Auerbach-Str. 2
77960 Seelbach

Vertretungsberechtigter Vorstand: Dr. med. Thomas May
Die TV Zeitung ist das Vereinsorgan des Turnvereins von 1898 Seelbach e. V. Sie erscheint einmal pro Jahr zum Beginn der neuen Saison.

Redaktion: Adalbert Kern, Gerhard Hugle

Gestaltung : Thomas Blase

Fotos: Wir bedanken uns für die zur Verfügung gestellten privaten Aufnahmen.

Ausdrücklichen Dank an Barbara und Michael Wendling

www.handball-server.de

für die freundliche Überlassung aller Bilder aus dem aktuellen Spielbetrieb der Mannschaften der HSG Ortenau Süd.

Dank gebührt auch der Fotografin der BZ Heidi Föbel und dem Fotograf der LZ Endrik Baublies für ihr Einverständnis, dass wir ihre Aufnahmen in unserer TV Zeitung verwenden dürfen.

Alle privaten Fotos werden mit Zustimmung der Fotografierten veröffentlicht.

Nähere Informationen auf unserer Homepage **www.tv-seelbach.de – Datenschutzerklärung.**



- Bagger- und Planierbetrieb
- Transporte
- Abbrucharbeiten
- mobile Recycling- und Siebanlage

Ziegelhof 1
77971 Kippenheim
Tel. 07825/8489-0
info@singler-transporte.de



www.singler-transporte.de



LESER BAU GMBH
BAUUNTERNEHMEN

Moltkestraße 11 • 77933 Lahr
Fon: 07821 22615 • Fax: 07821 29792
e-Mail: Leser-bau@t-online.de

- ▶ Erdarbeiten
- ▶ Maurerarbeiten
- ▶ Beton- und Stahlbetonarbeiten
- ▶ Industriebau
- ▶ Umbauarbeiten
- ▶ Altbausanierung
- ▶ Wohn-Umfeld-Gestaltung

www.albea.de

Perfekte Lösungen durch hochwertige
Foliendekorationen



New Albea KUNSTSTOFF
TECHNIK
Innovation in Foils



Porsche, BMW, Miele, Siemens, Gigaset, hansgrohe und andere mehr: Wo immer es um hochwertige Bedien- und Funktionsoberflächen aus Kunststoff geht, finden Sie Bauteile der New Albea. Z.B. ist das Display im Cockpit des Porsche Cayenne mit der speziellen FIM-Technologie hergestellt. New Albea ist ein Systemanbieter mit einer sehr hohen Fertigungstiefe: von der Entwicklung, über den Formenbau, den Siebdruck, die Verformung und das Stanzen bis zum Spritzguss decken wir das gesamte Spektrum ab.

New Albea Kunststofftechnik GmbH • Am Sportplatz 6 • D-77960 Seelbach
www.albea.de • info@albea.de • Fon +49(0)7823/508-0 • Fax +49(0)7823/508-133

1929 – der TV erhält zwei neue Abteilungen

Ich bin mir sicher, dass sich kaum jemand im TV bewusst ist, dass wir 2019 zwei neunzigste Geburtstage feiern könnten. Allenfalls wissen das diejenigen, die sich auf unserer Homepage bis zu diesem Link durchgeklickt haben <http://www.tv-seelbach.de/verein/geschichte/> und dann beim Jahr 1929 nachschauen: Gründung einer Handball- und Turnerinnenabteilung. Die wissen aber auch, dass die Geschichte des TV 2015 offensichtlich endet, da keine Einträge ab diesem Jahr mehr zu finden sind. Schade eigentlich. Aber Totgesagte leben ja bekanntlich länger.

Doch zurück zur Gründung der Handballabteilung:

Gerhard und ich haben sich mit den Protokollen der Vorstandssitzungen aus den 20iger Jahren des letzten Jahrhunderts beschäftigt. Damals hieß die Vorstandschaft noch Verwaltungsrat und bestand aus einem 1. und 2. Vorsitzender, Oberturnwart, Spielwart, Kassenswart, Schriftführer, Beisitzer, Vereinsdiener (zuständig für Einsammeln der Vereinsbeiträge, Botengänge, Aufbewahrung und Verteilung der Liederbücher(!) ...). Sitzungen fanden mindestens einmal pro Monat statt, zu unterschiedlichen Zeiten (meist 21.30 Uhr), Wochentagen (häufig freitags) und Orten (Linde = Vereinslokal, Löffler, Rößle, Bahnhofshotel, Cafe Niedlich, Bären). Sie wurden meist mit einem Lied begonnen, auf jeden Fall aber mit einem gemeinsamen Lied beendet, was besonders dann hilfreich war, wenn es in den Sitzungen wieder einmal hoch hergegangen war. Auch wenn die Protokolle sehr zurückhaltend die einzelnen Streitpunkte beschreiben, lässt sich doch herauslesen, was die einzelnen Streitpunkte waren.

Zu diesen Punkten Streitpunkten zählte der Handballsport.

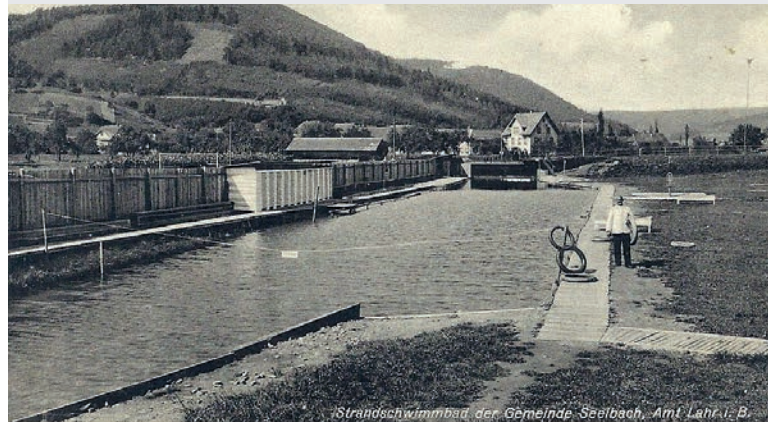
Zwar war er als offizielles Turnspiel anerkannt und vom Deutschen Turnerbund gefördert (neben Trommel- und Faustball), aber er war eher als eine Art Abwechslung zum harten Training eines Turners gedacht. Also wurde zuerst geturnt und dann gespielt. Es gab nun in dieser Zeit einige TV'ler, die sich (innerlich) vom Turnen längst gelöst hatten und sich zunehmend als Handballer verstanden und eine Wettkampfmannschaft bilden wollten. Der „Verwaltungsrat“ unterstützte zunächst diese Initiative.

Auszug aus dem Protokoll vom 28. März 1926: „Um das Handballspiel, dessen Pflege der Deutschen Turner-

schaft sehr am Herzen liegt, auch dem Seelbach TV vertraut zu machen ...“ veranstaltete der TV ein Wettspiel zwischen dem TuS Ottenheim und dem TV Sulz auf dem vereinseigenen Sportplatz auf der Herrenmatt. Es kam zu einem „interessanten Spiel bei dauerndem Regen, so dass nur die ganz interessierten Leute dem Spiel beiwohnten. Doch wäre auch beim schönen Wetter zu bezweifeln gewesen, ob sich eine Mannschaft im Handball gebildet hätte, da in Seelbach hauptsächlich das Faustball- und Trommelballspiel gepflegt wird, worin der Verein auch schöne Erfolge erzielt.

Nach Ende des Spiels begab sich die Sulzer Mannschaft ins Gasthaus Rössle, wo sich auch Mitglieder des TV eingefunden hatten ...“. Es kam zu einer „recht gemütlichen Unterhaltung – Tanzen, Singen und Reden halten wechselten rasch miteinander. Beim Abschied musste den Sulzern versprochen werden, auch sie einmal zu besuchen.“

Turner/Handballer des TV „erkaufen“ sich durch ihre Mithilfe beim Bau des neuen Seelbacher Schwimmbads das Recht, einen TV eigenen Schwimmunterricht abzuhalten.



Es dauerte nun bis zum 5. November 1929, bis es schließlich zur Gründung der Handballabteilung kam. Zwischenzeitlich hatte sich offensichtlich eine Wettkampfmannschaft gebildet, die sich durch Freundschaftsspiele bemühte, Handball in Seelbach populär zu machen. Aber, offiziell waren das Turner, die Handball spielten. Nur deshalb war der Verwaltungsrat bereit, das zu dulden. Der Riss zwischen diesen Traditionellen und den Neuerern wurde immer tiefer und ging sogar durch Familien. Auf der Seite des Oberturnwarts Hermann Metzger fand sich Karl Suhm, sein Bruder Theodor Suhm war einer, der für ein selbständiges Handballspielen eintrat und die Gründung einer eigenen Abteilung forcierte. Beide Brüder waren „Aushängeschilder“ des TV im Turnen, der Leichtathletik und Faustball.

Spielwart Hermann Frey begründete in dieser Sitzung das im Verein aufgenommene Handballspiel. Es habe den Zweck die Spielmannschaften über den Winter zusammenzuhalten, sie in Übung zu bringen und auf die kommende Spielzeit im Frühjahr. Mit diesem Kompromiss mussten die Handballer bis in die 1950iger Jahre leben. Jeder jugendliche Handballer musste zuerst das Turnen erlernen, dann erst wurde er zum Handballspielen zugelassen. Aber dann knallte es, TV'ler wurden aus dem Verein ausgeschlossen, weil sie nur noch Handballspielen wollten. Aber das ist eine andere Geschichte.

Noch spannender und wesentlich dramatischer vollzog sich die Gründung der Damen-Turnabteilung, heute Damen I.



Petra Tzschoppe

Frauen und Sport, und das noch in der Öffentlichkeit war einem großen Teil der damaligen Öffentlichkeit absolut zuwider. Als 1896 die ersten Olympischen Spiele der Neuzeit in Athen stattfanden, erfüllten Frauen allenfalls Statistenrollen für die

Herren der Ringe: „Sie waren nur die Petersilie auf der olympischen Platte. Frauen sollten bei den Spielen nicht wetteifern, sondern allenfalls im Publikum applaudieren und die Sieger bekränzen“, sagt Petra Tzschoppe, Vizepräsidentin des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB).



die erste Silbermedaillengewinnerin im Hochsprung: Lien Gisolf

Ein großer Gegner der Frauensportbewegung war der Gründer der Olympischen Spiele der Neuzeit Baron Pierre de Coubertin, aufhalten konnte er sie jedoch nicht. 1900 wurden bei Olympia Frauen für Golf und Tennis zugelassen, später kamen Eiskunstlauf und

Schwimmen dazu, Turnen und Leichtathletik allerdings erst 1928. „Die Frauen drohten damals, eigene Welt-

spiele zu veranstalten“, so Tzschoppe, das jedoch wollte Coubertin auf jeden Fall verhindern.

Ich denke, dass diese Entwicklung auch einigen Seelbacher Frauen und Mädchen Mut machte:

Weg von der „Dekoration“ bei Weihnachtsfeiern und Siegerehrungen des TV, dafür hin zu eigenem Tun im TV.

Es begann mit Vorführungen der Damenriege des Patenvereins TV Lahr bereits 1926 auf dem Sommerfest des TV auf der Herrenmatte, einem kleinen Auftritt bei der Weihnachtsfeier und endete mit dem Beschluss des Verwaltungsrates am 20. Juli 1928, eine Damenriege zu gründen, falls man eine Übungsleiterin fände. Das gestaltete sich jedoch sehr schwierig. Als Übungsleiter sollte gewonnen werden.

- ein Dörlinbacher Lehrer (!)
- eine Turnerin aus Lahr als Vorturnerin einmal pro Woche
- eine nach Seelbach an die Schule versetzte Lehrerin.

Alle lehnten ab.

Als sich diese Pläne zerschlugen, wurde ein Gesuch an den Minister des Kultus und Unterrichts gerichtet, eine Lehrerin nach Seelbach zu beordern, die geeignet sei, die Leitung einer Damenriege zu übernehmen. Aber auch das scheiterte.

Das Alltagsgeschäft ging indessen weiter, wie weitere Protokolle zeigen:

Bei der Weihnachtsfeier 1928 trat die Damenriege des TV Lahr unter der Leitung von Fräulein Turnwart Alexander auf, die in sauberer Ausführung die Schönheit des Frauenturnens zeigt.

(Auszug vom 31. Dezember 1928)

Während der Feiern zum 30jährigen Jubiläum des TV 1928 trat erneut eine Damenriege des TV Lahr auf. Das Gaufrauenturnfest des Ortenauerturngaus in Haslach fand ohne eine Beteiligung einer Seelbacher Damenriege statt. (Auszug vom 2. Februar 1929)

Doch dann endlich war es soweit, Protokollauszug vom 18. September 1929:

Eine Damenriege wird gegründet, als Leiter wird Ludwig Vetter vorgeschlagen, der an der Sache regen Anteil nehme; Vetter nimmt die Wahl an, vorausgesetzt, dass er im Anfang seines Amtes von Oberturnwart Hermann Metzger unterstützt werde. Hiermit ist also der Anfang eines schon jahrelang gefassten Plans gemacht worden. Wir wollen hoffen und wünschen, dass dies Beginnen gute Früchte zeitigt, zum leiblichen und seelischen Wohle unserer Frauen und Mädchen. Darauf ein kräftiges „Gut Heil“.

1929 – der TV erhält zwei neue Abteilungen

Protokollauszug vom 5. November 1929:

Vorsitzender Julius Leser: *Endlich ist es gelungen, eine Riege zu gründen, die unter der Leitung von Ludwig Vetter ihre wöchentliche Turnstunde in Zucht und Ordnung abhält. Bis Weihnachten hoffe der, dass die Riege auf 20 Teilnehmerinnen anwachse. Dann wolle er mit der Riege einen kleinen Reigen aufführen.*

Es war also geschafft, es hätte so schön sein können, aber ...

Die folgenden Protokollauszüge möchte ich unkommentiert lassen, es möge sich jeder seine eigene Meinung dazu bilden:

- 10. März 1930: Die Tagesordnung befasst sich mit den Angriffen, die der hiesige Pfarrer gegen die Mädchenriege bzw. einzelne Mitglieder derselben gerichtet hat. Lisbeth Prinzbach erzählte, auf welche Weise der Angriff erfolgt sei. Nach einer regen Aussprache wurde beschlossen, sich an den Gauwart Göhringer zu wenden.
- 23. März 1930: Der 1. Vorstand dankt nun unseren Turnerinnen für die Treue, die sie dem Verein trotz verschiedener Anfechtungen gehalten haben. Er stellt sie als Sinnbild des Vereins hin, mit deren Weiterbestehen der Verein stehe oder falle.
- Mai bis Juni 1930: Der 1. Vorsitzende Leser berichtet über eine Unterredung mit Pfarrer Volk betreffs der Damenriege. Es wird beschlossen, sich an den Landtagsabgeordneten Dr. Wäldin, Lahr, zu wenden mit der Bitte, eine Aussprache mit Pfarrer Volk zu suchen, um die bestehenden Streitfragen zwischen Kath. Kirche und Deutscher Turnerschaft bezüglich des Mädchenturnens besprechen, damit die Anfechtungen, die die Mädchenturner auszuhalten haben, zu Ende kommen.

So ging es in dieser Sitzung weiter:

Leser verliest einen Brief Pfarrer Volks bezüglich der Mädchenriege, der in seinen einzelnen Teilen besprochen wird.

Diskussion, wie der TV auf die Angriffe des Pfarrers reagieren soll:

Herr Schnee: Eltern zu einer Sitzung einladen, sollen dort Einwilligung geben, dass Töchter auch fernerhin die Turnstunde besuchen dürfen

Emil Krämer: getrennte Turn-, Spielstunden; Turner sollen Trikots anbehalten

Dr. Laib: gar nicht antworten oder kurz und bündig erklären, dass der TV jede Einmischung in seine Angelegenheiten nicht dulde und sich zukünftig verbitte. Die Angelegenheit soll dem Gau übergeben werden. Dieser Vorschlag wird angenommen, der Pfarrer soll in diesem Sinn in einem Brief informiert werden.

Vorstand Leser bittet die Turnerinnen beim Turnen im Freien Strümpfe anzuziehen, um keinen Anstoß zu nehmen.

Vetter widerspricht dem und betont, dass es keine Sünde sei, den Menschen im Sportkleid zu sehen. Nach einer erregten Aussprache wurde die Versammlung geschlossen.

- 25. Juni 1930: Erste Teilnahme der Turnerinnenriege am Gaufrauenturnen in Dinglingen: Gertrud Schöttgen errang einen Sieg, Volkstanz und Keulenübungen fanden allgemeinen Beifall. Am Abend statten die Turnerinnen dem Seelbacher Radfahrfest einen Besuch ab.

- 4. Oktober 1930: Die Lehrerin Frl. Dischinger ist weggezogen. Auf die freigewordene Stelle habe sich bereits ein Fräulein gemeldet und wolle das Mädchen- und Frauenturnen übernehmen – das nur unter der Bedingung, dass die Mädchen an keinem Wettturnen teilnehmen und sich in Kleidung und allem den Richtlinien des Bischofs fügen.

Oberturnwart Metzger: Eine solche Lehrkraft sei für die Leitung der Turnerinnenriege nicht geeignet und nicht fähig, diesen Posten eines Abteilungsleiters zu übernehmen. Was die Richtlinien des Bischofs anbelange, verweise er auf das Vorhergegangene und betonte, dass sich TV Seelbach nach den Vorschriften des Deutschen Turnvereins benehme.

Bgm Simon macht den Vorschlag, ein Gesuch an die Gemeinde zu richten, dass eine Lehrerin gewünscht sei, die die nötige theoretische und praktische Vorbildung besitze und sich den Weisungen des Deutschen Turnvereins und der Vereinsleitung füge. Ferner ist an die Ortsschulbehörde ein Schreiben zu richten, in dem die Werbetätigkeit der Herrn Vikar Schuh Bauer für die DJK durch Wort Schrift klargestellt und gerügt wird.

- 15. Juni 1931: Betreffend Turnerinnenriege teilt Herr Leser mit, dass der Verein auf seine Bemühungen hin eine Lehrkraft für die Leitung derselben erhalten habe. Dieselbe ist aber auf Grund des großen Einflusses, den Herr Pfarrer Volk hier ausübt, genötigt worden, ihre Kräfte dem Jungfrauenverein zu widmen.
- 18. August 1931: Es existiert offensichtlich ein umfangreicher Schriftwechsel in Sachen Turnerinnenriege aus dem hervorgeht, dass der Pfarrer Volk durch sein persönliches Eingreifen verhindert hat, dass ein Frl. Engelhart die Turnerinnen als Übungsleiterin übernimmt.
- 25. Februar 1932: Hauptversammlung des TV: Fünf Turnerinnen sind anwesend; Vetter bedauert, die geringe Zahl seiner Turnerinnen, bedauert auch, dass kein Zuzug stattfände auch in Zukunft nicht zu erwarten sei; er spricht vom Aushalten der Turnerinnen und dankt für deren eifrigen Besuch der Turnstunden.
- 1. April 1932: In zwei Briefen teilt Vetter mit, dass er sein Amt als Leiter der Turnerinnenriege niederlege; vorgeschlagen als Nachfolgerin wird Maria Prinzbach = älteste Turnerin

- September 1932: Der neu gewählte Vorsitzende Hermann Sandhaas kommt auf die Vorfälle, die von Seiten des Pfarrer Volk anlässlich dem Tod bzw. der Beerdigung der Turnerin Cäcilie Prinzbach hervorgehoben wurden, zu sprechen. Desgleichen verliest er den von genannter Seite ebenfalls an ihn gerichteten Brief über das Benehmen und die Kleidung der Turnerinnen am letzten Schauturnen. Die darin geäußerten Ansichten und Wünsche stellen im Wesentlichen eine Wiederholung der vor Jahren erfolgten Angriffe dar. Herr Ludwig Prinzbach berichtet über seine Unterredung mit Pfarrer Volk, sowie über den Inhalt des an seine Familie gesandten Briefes.

Die Versammlung diskutiert Reaktionen: Brief an das Ordinariat in Freiburg? Brief an Pfarrer Volk? Die Beauftragung des Gaus wird beschlossen. Dessen Rechtsanwalt Göhringer soll zu einer Besprechung eingeladen werden.

Adalbert Kern, Gehard Hugle

Muskeln im Alter

Immer mehr muss ich mir eingestehen, dass meine Kurzatmigkeit beim Treppensteigen oder die Mühen beim Verstauen eines Mineralwasserkastens (zugegebener Weise manchmal auch ein anderer Inhalt) vielleicht doch etwas mit meinem zunehmenden Alter zu tun haben. Irgendwie muss die Zeit nach dem Ende meiner aktiven Handballer Zeit 1985 (da war ich noch fit, ehrlich!), Volleyball-Freizeitsportgruppen-Zeit bis Anfang der 2000er und heute mit der doppelten, wenn nicht sogar dreifachen Geschwindigkeit vorbeigerauscht sein. In meiner Zeit als Sportlehrer und Trainer hatte ich den Newsletter „Sport und Training weekly“ abonniert und einige Artikel daraus archiviert. Darunter waren auch Berichte über Zusammenhänge des Älterwerdens und der damit zusammenhängenden nachlassenden Leistungsfähigkeit.

Zusammenhang zwischen Muskeln und Alter

Alle Menschen erfahren in ihrer mittleren und späten Lebensphase enorme physische Veränderungen. Natürlich ist auch der Körper eines älteren Sportlers dem „typischen“ körperlichen Abbau infolge des Alterungsprozesses ausgesetzt, wenngleich auch weniger stark als inaktive Erwachsene. Dieser manifestiert sich in sinkender Schnelligkeit und Kraft, da die Zahl der schnellen Muskelfasern und damit die Muskelmasse abnimmt.

Mit zunehmendem Alter laufen die internationalen Spitzensprinter tatsächlich langsamere Zeiten. Schätzungen zufolge werden Männer etwa um 5-6 % und Frauen um 5-7 % pro Jahrzehnt langsamer. In der Zeitspanne zwischen 65 und 70 Jahren nimmt die Schnelligkeit dann erheblich mehr ab. Mit fortschreitendem Alter wird die Muskelmasse weniger, insbesondere der Anteil der schnellen (für Schnelligkeit und Kraft sorgenden) Muskelfasern. **Zwischen 20 und 80 Jahren kann der Rückgang bis zu 30 % betragen.** Die

schnellen Muskelfasern verkümmern, wenn die Nerven, die sie kontrollieren, absterben. Das Ausmaß des Rückgangs aller Muskelfasern - d. h. der schnellen und langsamen Muskelfasern - wird an folgendem Beispiel

deutlich: **Der Bizeps eines Neugeborenen hat rund 500.000 Fasern. 80 Jahre später sind es nur noch 300.000.**



Gemischte Trainingsformen für Ältere

In zahlreichen Studien wurde die **Wirkung gemischter Trainingsformen bei älteren und jüngeren Menschen** untersucht, die nach den gleichen Vorgaben trainierten. Wissenschaftler der amerikanischen Ball State University beschäftigten sich in einer Studie mit dem Effekt eines



10-wöchigen gemischten Trainingsprogramms. Die Probanden waren 8 junge (Durchschnittsalter 30 Jahre) und 10 ältere Männer (Durchschnittsalter 60 Jahre). Hierbei betrachteten die Forscher auch die Entwicklung der konzentrischen Kraft, gemessen anhand des Squat-Jump-Tests (Vertikalsprung aus der Hockstellung).

Die Ergebnisse sahen für die älteren wie auch die jüngeren Männer sehr vielversprechend aus. Die Forscher stellten fest, dass die konzentrische Kraft bei dem erwähnten Vertikalsprung bei beiden Altersgruppen um 23 bzw. 42 % anstieg. Bei den Sprungübungen aus der Hockstellung wurde die Kraftleistung einmal mit einer 17-kg-Last gemessen, sowie mit Lasten, die 30 % und 60 % des Maximalgewichts der Teilnehmer entsprachen. Die jüngeren Teilnehmer verbesserten ihre Kraftleistung hierbei um 14 %, 12 % und 16 %, die älteren um 5 %, 23 % und 16 %.

Daraus zogen die Wissenschaftler folgenden Schluss:

„Obwohl die Ergebnisse dieser Studie bestätigen, dass die Muskelkraft mit zunehmendem Alter geringer wird, zeigten die älteren Männer, dass sie die betreffenden Variablen mithilfe eines entsprechenden periodisierten Krafttrainingsprogramms mit schnellen, hochintensiven Übungen in ähnlichem Maße verbessern konnten, wie die jungen Männer.“



Daraus folgt: Ein Krafttraining verspricht also auch im zunehmenden Lebensalter Erleichterungen im Alltag, und zwar für Mann und Frau.

Der größte Unterschied zwischen Männern und Frauen bezogen auf das Krafttraining ist die Muskelgröße und die damit verbundene Maximalkraft. Krafttraining ist aber für Frauen oft noch "Männersache", nicht zuletzt aus scheinbar ästhetischen Gründen.

Die Wirkung des Krafttrainings

Krafttraining hat vor allem bei Frauen ganz viele verschiedene positive Wirkungen. Die beziehen sich auf die Gesundheit ebenso wie auf die Leistungsfähigkeit. Vor allem die folgenden Punkte sind herauszustellen:

- Verbessern der Knochendichte durch Mineralisierung
- Vermeiden von Verletzungen durch starke Bänder und Sehnen
- Verbessern der Leistungsfähigkeit im Sport und im Alltag
- Steigern der fettfreien aktiven Körpermasse
- Verringern des Fettanteils durch gesteigerte metabolische Aktivität
- Erhöhen des Selbstbewusstseins

Frauen müssen dabei keine Angst haben, dass ihnen Muskelberge heranwachsen. Gerade **geringere Konzentrationen der androgenen Hormone wie Testosteron erschweren es, das Muskelwachstum bei Frauen in großem Umfang zu generieren.** Selbst



wenn der Muskelmasseanteil durch intensives Krafttraining zunehmen sollte, sind die Zuwächse geringer als bei Männern. Vorteilhaft ist aber, dass bei Frauen mit steigenden Muskelanteilen die fettfreie Masse zunimmt, während Fettanteile abgebaut werden. **So erhöht sich die aktive Körpermasse und die Leistungsfähigkeit steigt!**

Wann ist eigentlich der nächste Übungsabend beim TV, der für mich infrage kommt?

Adalbert Kern

Unser Angebot für Sie

Abteilung Turnen und Freizeit

Aqua-Fitness

Wer: alle, Männer und Frauen, jung und alt
Wann: Sonntag 10.00 – 10.30 Uhr
Wo: Schwimmbad Seelbach (**nur bei schönem Wetter**)
ÜL: Sigrid Schnurr und Sabine Faisst

Keine Voranmeldung nötig

AROHA

Wer: alle, Männer und Frauen, jung und alt
Wann: 10 x immer Donnerstag und Freitag
Beginn: Auf Anfrage
Wo: Schulturnhalle Seelbach, Gymnastikraum
Wann: 17.00 – 18.00 Uhr
Kosten: 50,00 EUR / Mitglieder frei
Info : Sigrid Schnurr
Tel.: 0 78 23 / 14 90

Frauen-Fitness

Wer: Frauen ab 25 Jahren
Was: Rückenfitness
Wann: Montag 20.00 – 21.00 Uhr
Wo: Schulturnhalle Seelbach, Gymnastikraum
ÜL: Sigrid Schnurr und Irene Volk
Tel. 0 78 23 / 18 85

Mollig und Mobil

Wer: Damen mit Problemzonen
Was: Aerobic, Bauch – Beine – Po, Haltung und Bewegung
Wann: Dienstag 20.15 – 21.15 Uhr
Wo: Schulturnhalle Seelbach, Gymnastikraum
ÜL: Sigrid Schnurr
Tel. 0 78 23 / 14 90

Damen I

Wer: 60 plus
Was: Ausgleichsgymnastik, Hockergymnastik
Wann: Donnerstag 20.00 – 21.00 Uhr
Wo: Schulturnhalle Seelbach, Gymnastikraum
ÜL: Sigrid Schnurr, Monika Tränkle und Ines Matzat
Tel. 0 78 23 / 14 90

Hüftgruppe

Wer: Patienten mit bestehender Hüftgelenkarthrose oder einem bereits operiertem Gelenk
Was: Verbesserung des Gangbildes, Balancetraining, Kräftigung der hüftgelenksnahen Muskulatur
Wann: Dienstag 16.00 – 17.00 Uhr
Wo: Schulturnhalle Seelbach, Gymnastikraum
ÜL: Sabine Faisst
Tel. 0 78 23 / 15 20

Die Kosten werden mit entsprechender Verordnung von der Krankenkasse übernommen!

Funktionsgymnastik der Damen II

Wer: 50 plus
Was: Funktionsgymnastik, Bewegungsspiele
Wann: Dienstag 20.00 – 21.00 Uhr
Wo: Schulturnhalle Seelbach
ÜL: Sabine Faisst
Tel. 0 78 23 / 15 20

Kinderturnen

Wer: 3 - 6-jährige Mädchen und Jungen
Was: Erlebnis- und Bewegungswelt: laufen, springen, klettern, kullern
Wann: Dienstag 16.30 – 17.30 Uhr
Wo: Schulturnhalle Seelbach
ÜL: Ingrid Dombrowski
Tel. 0 78 23 / 30 90 30 5

Kinderturnen

Wer: 3 - 6-jährige Mädchen und Jungen
Was: Bewegungsspiele, bei schönem Wetter teilweise auch draußen auf anliegendem Spielplatz
Wann: Mittwoch 16.00 – 17.00 Uhr
Wo: Schulturnhalle Seelbach
ÜL: Thomas Meier
Tel. 0 78 23 / 714

Jedermänner & Hobby- Volleyballer

Wer: Herren
Was: Volleyball und Spaß
Wann: Montag 20.00 – 22.00 Uhr
Wo: Schulturnhalle
ÜL: Kurt Himmelsbach
Tel. 0 78 23 / 33 74

Nordic Walking Kurse

Wann: regelmäßig nach Vereinbarung
ÜL: Sabine Faisst
Tel. 0 78 23 / 15 20

Yoga

Wer: alle Männer und Frauen, jung und alt
Wann: Mittwochs 18.00 – 19.30 Uhr
Wo: Schulturnhalle
ÜL: Justine Ferland
Email: ferland.justine@gmail.com

Krav Maga

Wer: Frauen, jung und alt
Was: Moderne Art der taktischen u. persönlichen Selbstverteidigung
Wann: Freitags 18.00 – 19.00 Uhr
Wo: Schulturnhalle
ÜL: Ronja Gralla
Tel. 0171/3150668

Volleyball

Wann: Montag 18.45 – 20.15 Uhr
Freitag 17.30 – 19.00 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Info: Fiona Roller
Tel. 01 76 / 31 22 96 94

Handball

Minis

Wann: Donnerstag, 15.45 – 17.00 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Trainer: Birgit Schwörer, Sabrina Sur, Luisa Welle

E-Mädchen

Wann: Dienstag, 17.00 – 18.15 Uhr
Wo: Sulzberghalle
Wann: Donnerstag, 17.00 – 18.30 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Trainer: Tanja Schoner, Sofia Stipcevic

D-Mädchen

Wann: Dienstag 18.15 – 19.30 Uhr
Wo: Sulzberghalle
Wann: Donnerstag 18.15 – 19.45 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Trainer: Jasmin Meyer

C-Mädchen

Wann: Dienstag 18.15 – 19.30 Uhr
Wo: Sulzberghalle
Wann: Donnerstag 18.15 – 19.45 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Trainer: Mario Vetterer, Lea Limberg, Frank Isele

B-Mädchen

Wann: Dienstag 18.30 – 20.00 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Wann: Freitag 17.30 – 19.00 Uhr
Wo: Sporthalle im Bürgerpark Lahr
Trainer: Detlef Mayer

A-Mädchen

Wann: Montag 20.15 – 22.00 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Wann: Donnerstag 19.00 – 20.30 Uhr
Wo: Sporthalle im Bürgerpark Lahr
Trainer: Helene Himmelsbach, Sarah Glatz

E-Jugend

Wann: Montag 16.45 – 18.00 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Wann: Donnerstag, 17.00 – 18.15 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Trainer: Heiko Heimburger, Sascha Rieger

D-Jugend

Wann: Dienstag 17.00 – 18.15 Uhr
Wo: Sporthalle im Bürgerpark Lahr
Wann: Donnerstag 18.30 – 20.00 Uhr
Wo: Sulzberghalle
Evtl. im ½-Jahreswechsel Freitag in Seelbach
(18:30 – 20:00 Uhr)
Trainer: Thomas Bolz, Jürgen Kindle

C-Jugend

Wann: Dienstag 17.45 - 19.15 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Wann: Freitag 18.30 – 20.00 Uhr
Wo: Sulzberghalle
Trainer: Michael Ernst-Obert, Jürgen Singler

B-Jugend

Wann: Dienstag 18.45 - 19.45 Uhr
Wo: Sporthalle im Bürgerpark Lahr
Wann: Donnerstag 18.00 – 19.30 Uhr
Wo: Sulzberghalle

Damen 1

Wann: Dienstag 19.30 - 21.00 Uhr
Wo: Sulzberghalle
Wann: Donnerstag 19.45 – 21.15 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Wann: Freitag 20.00 – 21.30 Uhr
Wo: Sulzberghalle
Trainer: Daniel Fleig

Herren 3

Wann: Dienstag 20.30 – 22.00 Uhr
Wo: Sulzberghalle
Wann: Donnerstag 20.30 – 22.00 Uhr
Wo: Sporthalle im Bürgerpark
Trainer: Patric Schilli & Marco Kloos

Herren 2

Wann: Dienstag 19.30 – 21.00 Uhr
Wo: Sporthalle im Bürgerpark Lahr
Wann: Freitag 20.00 – 22.00 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Trainer: Daniel Kindle & Philip Richini

Herren 1

Wann: Dienstag 20.30 – 22.00 Uhr
Wo: Sporthalle im Bürgerpark Lahr
Wann: Donnerstag 19.30 – 22.00 Uhr
Wo: Sulzberghalle
Trainer: Aurelius „Auri“ Steponavicius

Info: Denny Wohlschlegel
Mail: handball@tv-seelbach.de

Jahresbericht der Turn- und Freizeitabteilung 2019 *vorgetragen in der Hauptversammlung am 10. April 2019*



Die Turn- und Freizeitabteilung hat derzeit 318 Mitglieder, davon 40 Kinder und Jugendliche.

Vielfältige Angebote für viele Altersklassen zeichnen unsere Abteilung aus.

Die **Damen I** werden im Wechsel von Sigrid Schnurr, Monika Tränkle und Ines Matzat in Schwung gehalten. Dadurch ist das Gym-

nastikprogramm abwechslungsreich, es wird mit verschiedenen Handgeräten gearbeitet, das Gleichgewicht wird geschult und die Beweglichkeit gefördert.

Für die Form und Fitness der **Damen II** sorgt Sabine Faisst mit Lockerungsübungen, Gymnastik mit Musikbegleitung sowie mit einfachen Spielen und Wettkämpfen.

Neben sportlichen Aktivitäten kommen kulinarische und kulturelle Unternehmungen in beiden Gruppen nicht zu kurz. Selbst in den Ferien verbringen die Damen schöne Stunden zusammen, was für eine tolle Atmosphäre in den Gruppen spricht.

Der Jahresausflug der Damen II führte an den Schluchsee mit einer Schifffahrt, anschließendem Mittagessen in Grafenhausen und einer Kutschenfahrt. Die Damen I treffen sich regelmäßig einmal pro Monat am Stammtisch, verschiedene kleinere Ausflüge fanden statt, unter anderem der traditionelle Nostalgie-Ausflug zum Kreuzmoos. Die Weihnachtsfeier im Sod Karle beendete das Jahr. Auf die Unterstützung von allen Damen am Sonnenlauf mit leckeren Kuchenspenden und Hilfe beim Thekendienst können wir uns jedes Jahr fest verlassen. Ein herzliches Dankeschön dafür.

In der Gruppe **Mollig und Mobil** von Sigrid Schnurr sind zwischen 8 und 13 Teilnehmerinnen eifrig dabei. Die bunt gemischte Gruppe hat im Training und bei den gemeinsamen Feiern richtig viel Spaß miteinander, der Sommerabschluss wurde wieder im Da Vinci in Reichenbach gefeiert, die Weihnachtsfeier fand zum ersten Mal im Schutterblick in Schuttertal mit dem mittlerweile schon traditionellen und immer witzigen „Schrottwichteln“ statt.

Seit 2016 bietet Sigrid Schnurr **Aroha** an, das ist eine derzeit sehr angesagte Bewegungsform, die dem Kriegstanz der Maori, der Ureinwohner Neuseelands, angelehnt ist. Aufgrund der hohen Nachfrage fanden die Kurse donnerstags und freitags statt. Auch Nicht-TV-Mitglieder können daran teilnehmen.

Seit März 2018 bietet Ronja Gralla **Krav Maga** an. Das ist eine Art der taktischen und persönlichen Selbstverteidigung. Ziel ist es, Aggressionen und Angriffe jeglicher Art bestmöglich bewältigen zu können. Derzeit nehmen neun Teilnehmer im Alter zwischen 16 und 65 Jahren daran teil. Nach dem Aufwärmen werden verschiedene Schlag- und Tritttechniken an Schlagpolstern trainiert. Im Anschluss daran wird eine Technik erarbeitet, die zum Abschluss in einer Stresssituation angewandt wird.

Die **Aqua Fitness** hat letztes Jahr an jedem Sonntag stattgefunden, Sigrid Schnurr und Sabine Faisst haben sich die Termine geteilt. Selbst bei schlechtem Wetter waren mindestens 15 Personen mit dabei, an zwei besonders schönen und sonnigen Sonntagen waren sogar über 50 Personen im Wasser. Es hat sich eine feste Stammgruppe etabliert, zu der auch Gäste aus Lahr kamen. Dies ist eine gelungene Abwechslung im Schwimmbad und kommt immer hervorragend an.

Die **Hüftsportgruppe** von Sabine Faisst ist mit derzeit 16 Patienten äußerst erfolgreich. Die Teilnehmer geben sehr positive Rückmeldungen, das regelmäßige Training verbessert die Hüftgelenksbeweglichkeit im Alltag, die Schmerzen haben sich reduziert. Die sozialen Kontakte sind der Gruppe sehr wichtig und werden auch außerhalb der Trainingsstunden intensiv gepflegt. In den Sommerferien wurde Wassergymnastik im Schwimmbad gemacht, anschließend gab es Eis oder Kaffee in einer gemütlichen Runde. Bei der Jahresfeier im Schwarzwälder Hof waren alle Teilnehmer anwesend.

Montags findet die **Rückenfit Gruppe** statt, geleitet von Irene Volk. Sie besteht aus 12 Damen, alle etwa im gleichen Alter. Trainingsschwerpunkt ist der Rücken. Wenn die Tage länger werden, wird auch gerne im Freien Nordic Walking oder outdoor Core-Training durchgeführt. Natürlich kommt die Geselligkeit nicht zu kurz, es wird auch mal gewandert oder eine Radtour gemacht.

Die **Jedermänner** haben im vergangenen November wieder hier bei uns ein Volleyball -Turnier ausgerichtet, dabei belegten sie den 4. Platz. Im Januar wurde die traditionelle jährliche Wanderung ins Gasthaus Schwert gemacht, Ende März ging es auf dem gleichen Weg, diesmal in Begleitung der Frauen, nochmals dahin. Die Stimmung ist immer sehr entspannt und es gibt immer viel Gesprächsstoff.

Eine **Kinder-Turngruppe für 3-6-jährige Mädchen und Jungen** wird freitags von Thomas Meier geleitet. Es nehmen regelmäßig 20-25 Kinder teil, unterstützt wird Thomas von den anwesenden Eltern, die am Ende der Stunde auch beim Aufräumen mithelfen. Die Kinder bewegen sich auf Bewegungslandschaften, der Schluss der Stunde klingt auf den heiß begehrten Rollbrettern aus.

Ingrid Dombrowski leitet die **zweite Kinderturn-Gruppe** dienstags, ebenfalls für die 3-6 Jährigen. Die mittlerweile 12 Kinder turnen mit Geräten und

Hilfsmitteln. Am Ende jeder Stunde wird ein Kreisspiel durchgeführt. Im Sommer traf sich Gruppe auf dem Schulhof beim Barfußpfad.

Seit letztem Jahr bietet Justine Ferland mittwochs eine Yogastunde an. 8-20 männliche und weibliche Yogis stärken ihre Körper-Seele-Geist-Verbindung, verbessern Atmung, Energie und Vitalität, erhöhen Muskelkraft und Muskelspannung sowie die Flexibilität durch die verschiedenen Yoga-Elemente.

Wir sind sehr stolz auf unsere Angebote und besonders freuen wir uns, dass unsere Übungsleiterinnen auch regelmäßig Fortbildungen besuchen und die Neuerungen prompt in die Übungsstunden integrieren. Ich danke allen Übungsleiterinnen und Übungsleitern für ihr tolles, unermüdliches Engagement im letzten Jahr.

*Anette Morstadt,
Abteilungsleiterin Turnen und Freizeit*

TV Damen 2

Kür, Pflicht und Vergnügen, alles war dabei!

Unser Ziel ist, möglichst geistig und körperlich gesund, alt zu werden. Unsere Sportstunde ist vielfältig und verhilft uns zu einer besseren Lebensqualität. Ausdauer, beim Laufen, für Herz und Kreislauf, Kraft – und Dehnübungen, Sturzprofilaxe, Spiele um geistig fit zu bleiben, wird in jeder Gymnastikstunde trainiert. Oft dürfen wir auch über uns selbst lachen, dies gehört zur seelischen Gesundheit.



Eine Anlaufstelle ist das Belmondo zum anschließenden Durstlöschen und Tratschen, was unsere Gemeinschaft festigt. Es lohnt sich also, jeden Dienstag von 20.00 – 21.00 Uhr in der Schulsporthalle dabei zu sein.

Interessierte sind herzlich willkommen!



Ausflug am 11.07.2018

Die von Sigrid geplante Fahrt führte uns, im Komfort-Reisebus mit Klimaanlage, WC und den zu uns passenden Chauffeur, in Richtung Freiburg zum Schauinsland, Titisee und Schluchsee. Unterwegs wurde das mitgebrachte zweite Frühstück eingenommen. Gutgelaunt ging es weiter mit dem Schiff zur Schluchsee - Rundfahrt. Aha, der ortsunkundige Busfahrer fand die Anlegestelle dort tatsächlich, und weiter ging die Fahrt

zum Mittagessen nach Birkenwald (Grafenhausen) zur Tannenmühle. Nach dem reichhaltigen Mahl benötigten wir zwei Pferdestärken für die Kutschenfahrt, um die schöne Schwarzwaldgegend zu bewundern. Etwas durchgeschüttelt, aber fröhlich, ging es mit dem Bus zur Kaffeepause nach Schönebach (Grafenhausen). Satt und zufrieden fuhren wir wieder mit schönen Erinnerungen der Heimat entgegen. So ging ein schöner Tag zu Ende!



Fastnacht 2019

Erkennt ihr alle wieder? Manche waren bis zur Unkenntlichkeit verkleidet und geschminkt. 3 Affen, die alles nachmachen, waren auch dabei! Mit Sekt, einer

gut belegten Bretzel, dazu noch ein paar lustige Vorträge, so klang der schöne Abend im gemütlichen Festsaal (Umkleidekabine) aus.



So verstehen wir uns: Die Körpersprache mal anders

- Wer die Arme verschränkt,*
muss nicht in die eigene Tasche greifen.
- Wer die Beine übereinanderschlägt,*
hindert sich selber am davon laufen.
- Wer seine Ellenbogen benutzt,*
will alle anderen Körperteile schützen.
- Wer mit dem Finger schnalzt,*
darf sonst keinen Ton von sich geben.
- Wer sich einigelt, will glauben machen,*
dass er seine besten Teile verbirgt.
- Wer jodelt,*
dem fehlt der Sinn für Zwischentöne.
- Wer den Kopf schüttelt,*
will keine klaren Gedanken fassen.
- Nicht jeder, der die Lippen kräuselt,*
ist in der Modebranche tätig.
- Wer seine Ohren spitzt,*
kann sie nicht hängen lassen.
- Wer mit dem Po wackelt,*
hat gespürt, dass sein Stuhl angesägt wurde.
- Wer herumtänzelt,*
steht ständig unter Strom.
- Wer immer mit der Vorhand serviert,*
hat häufig etwas in der Hinterhand.
- Wer X-beinig stiefelt, will verbergen,*
dass er auf einem hohen Ross sitzt.

Maria Stölker

Damen I **Funktions- u. Ausgleichsgymnastik für Damen 60 +**

*Gesund kann man nur bleiben,
wenn man ißt und trinkt,
was man nicht mag, und tut,
wozu man keine Lust hat.
(Mark Twain)*



das gilt nicht für die immer noch aktiven Frauen der Damen 1. Jede Woche werden diese von den Übungsleiterinnen in Schwung gebracht, bzw. in Schwung gehalten.

Sigrid Schnurr, Monika Tränkle und Ines Matzat trainieren die Gruppe jede auf ihre Art.

Es beginnt mit leichtem Aufwärmtraining, setzt sich fort in gymnastischen Übungen und endet mit der Entspannung auf dem Hocker.



Neben den sportlichen Aktivitäten wird auch die Geselligkeit gepflegt.

Das Sommerferienprogramm ist fester Bestandteil Im Jahresablauf . Aber auch jedes Jahr auf's Neue der Ausflug zum Kreuzmoos und das monatliche Stammtischtreffen aber auch die schon fast nostalgischen Geburtstagsfeier.

Wobei bei allen Unternehmungen gilt: Auf jeden Fall Körper und Geist fit halten.

Lust zum Mitmachen? Einfach trauen:

donnerstags von 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr in der Schulturnhalle (im Winter ab 20.30 Uhr)

Ursel Dettmar



Was ist AROHA?

AROHA ist ein Ausdauertraining im 3/4 Takt mit einfachen Arm- und Beinbewegungen, die verborgene Energien freisetzen und der Seele ein Wohlbefinden bereiten.

AROHA festigt Gesäß, Oberschenkel, Bauch und führt zu innerer Ausgeglichenheit und macht einfach SPASS !!!

Inspiziert vom HAKA, Kung Fu und Taiji.

Geeignet für ALLE !

Aktuelle Kurszeiten:

ab 19.09.2019:

donnerstags, von 17.00 Uhr – 18.00 Uhr, 10x

ab 20.09.2019:

freitags, von 17.00 Uhr – 18.00 Uhr, 10x





AROHA – Interviews mit 2 Teilnehmern

Seit Jahren bietet Sigrid Schnurr ihren AROHA – Kurs an. Es war Zeit, eine Art Zwischenbilanz zu ziehen. Dabei benutzt sie die Möglichkeit, durch standardisierte Fragebögen ein Stimmungsbild der Teilnehmer ihres aktuellen Kurses zu erhalten. Sandra Ruf und Eckard Wilhelm waren mit der Veröffentlichung ihrer Aussagen in Form einer Zusammenfassung einverstanden:

	Eckard Wilhelm , Pensionär	Sandra Ruf , Krankenschwester
auf den AROHA Kurs aufmerksam geworden	Hinweis im Gemeindeblatt.	durch eine Bekannte, die an einem Kurs teilnahm. Allerdings wusste ich nicht genau, was es ist. Aber als ich dann den Aufruf in der Zeitung gelesen habe, dachte ich: Ich versuch's.
seit wann dabei	1. Februar 2019.	seit 2017, habe jetzt also den 4. Kurs hinter mir.
Einstieg schwierig - Probleme mit dem ¾ Takt	Einstieg war relativ einfach – die Musikbegleitung hilft, schnell in den Rhythmus zu kommen.	für mich ja: ich bin Kopfmensch und versuchte daher am Anfang, konzentriert zu zählen, um in den Rhythmus zu kommen. Irgendwann habe ich gelernt, die Beine laufen zu lassen, ohne zu denken. Dann lief's.
das Besondere an AROHA	leichter Einstieg für Anfänger wie ich es war, Förderung der Ausdauer bei mittlerer Bewegungsintensität, gelenkschonende flüssige Bewegungsabläufe. Auch wenn man an einer Stunde nicht teilnehmen konnte, fällt das Mitmachen in der nächsten nicht schwer, weil alle Bewegungsabläufe nicht aufeinander aufbauen.	schwer zu erklären. AROHA ist für mich vom Alltag auszusteigen, jeden Stress abzuschütteln, mich einfach auf die Reise zu begeben, den Kopf abzuschalten und den „Energietank“ wieder aufzufüllen. Egal, ob Wut oder Stress: nach AROHA ist irgendwie alles wieder gut.
AROHA geeignet für	meiner Meinung nach für Frauen und Männer jeden Alters.	für alle, egal ob groß oder klein, alt oder jung, dick oder dünn, Mann oder Frau.
AROHA Weiterempfehlung	Jedem, der seine Grundfitness, Steigerung der Balance und die Koordination von Bein- und Armbewegungen erhalten, steigern will. Außerdem kann man in jeder Kursstunde vom stressigen Alltag abschalten.	Klares Ja, auf jeden Fall. Für mich gibt es fast nichts Besseres, um mich auszupeinern und doch gleichzeitig meinen Akku wieder vollzuladen! Aber nur mit Sigi, weil sie das einfach super macht, ganz chilli.

HINNELSBACH COMPUTER GmbH

www.hi-com.de | Fon +49 (0) 78 23 96 00-0

Die Experten Ihres Vertrauens – seit 1994



Markus
Hinnelsbach

Christian
Georg

Andreas
Pampuch

Armin
Lustig

Ricarda
Wedemann



Alexander
Schillinger

Marvin
Wind

Server und Netzwerke
VOIP-Telefonanlagen Sicherheitslösungen
Virtualisierung Hard- und Software
Managed Services

SIEGFRIED HARTMANN Landmaschinenfachbetrieb

Talstraße 1 · 77960 Seelbach
Tel. 0 78 23/22 44 · Fax 0 78 23/55 24
www.hartmann-landmaschinen.de
E-Mail: hartmann@seelbach.org



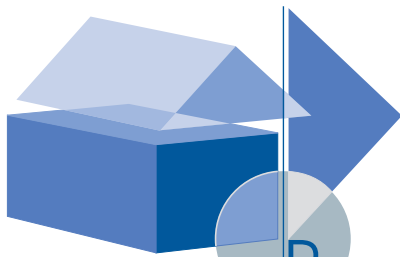
K·H·DEUSCH GMBH



Am Sportplatz 2 77960 Seelbach Telefon 07823.5554 Fax 07823.5618 deusch-kfz@t-online.de

Ihr Kfz-Meisterbetrieb in Seelbach

- Reparaturen aller Fahrzeugarten
- Inspektion und Kundendienst für alle PKW und Klein-LKW
- Unfallinstandsetzung
- TÜV • jeden Dienstag im Haus
- Abgasuntersuchung
- Reifenservice
- Restaurierung klassischer Fahrzeuge



- Planung
- Bauleitung
- Beratung
- SiGeKo
- Energieberatung
- Gutachten

PLANUNGSBÜRO
FRANK KRÄMER

Bienegäßli 1
77960 Seelbach
☎ 07823/1222
e-Mail:
kraemer-planung@web.de



Tretenhofstr. 8
77960 Seelbach
Tel. 07823 5617

Wir backen noch mit Herz und Hand!



Wir verarbeiten nahezu alle
zerspanbaren Materialien

Härten, Fräsen, Schleifen, Oberflächenbehandlung
bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand

www.braun-praezisionsdrehteile.de • info@praezisionsdrehteile.de
Tel.: 07823 961951 • Fax.: 07823 961952

Fit & Mobil ...



... ist die Damen-Gymnastikgruppe, die jeden Dienstag von 20.15 Uhr bis 21.15 Uhr in der Schulturnhalle trainiert – und das **AUF JEDEN FALL!!!**

Das haben wir unserer Siggie zu verdanken. Sie motiviert uns, spornt uns an und bringt Abwechslung in jede Gymnastikstunde.

Auch die Lachmuskeln werden trainiert, da wir sehr viel Spaß zusammen haben. Wir freuen uns auf jeden nächsten Dienstag!

*geschrieben von
einer Teilnehmerin*



Jeden ersten Dienstag im Monat:
LaGYM-Dance-Party!

LaGYM ^{TV}

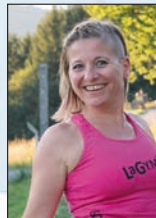
– Dance Feeling

der neueste Trend für alle, die Lust haben auf fetzige Musik und Dance Feeling. Den Rhythmus spüren, Spaß haben, einfach Genießen und Abtanzen – und ganz nebenbei den Körper formen, das ist LaGYM!
 Einfache Schritt-Kombinationen auf aktuelle Musiktitel, Auspowern und wieder zur Ruhe kommen – das neue Fitnessprogramm der Turnverbände trainiert Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination.
 Machen Sie mit! Los geht's – LaGYM – das neue Dance Feeling!

Verein:	TV Seelbach
Termin:	Ab 7.10.14 immer am 1. Dienstag im Monat
Uhrzeit:	20.15 - 21.15 Uhr
Ort:	Seelbach Schulturnhalle
Vereins-Adresse:	

LaGYM Party

mit **Sigrid Schnurr**



Winshape®

Aqua-Fitness im Seelbacher Schwimmbad



Unsere Kurse beinhalten Aqua-Gymnastik mit Musik, Kräftigungs-Übungen mit Aqua-Nudeln/ Aqua-Discs oder ohne Geräte, Bewegungsspiele und Entspannung im Flachwasser.

Sie sind interessiert? – Dann kommen Sie doch einfach mal im Schwimmbad vorbei und machen auch Sie mit bei unserer vielseitigen **Aqua-Gymnastik!**

Jeden Sonntag von 10.00 -10.30 Uhr.
(Kein Kurs bei schlechtem Wetter)

Teilnehmen kann jeder, der Lust hat, ob Einheimischer oder Feriengast, Mitglied oder Nichtmitglied.

Teilnahme auf eigene Verantwortung.

Keine Anmeldung erforderlich. Teilnahme kostenlos.

Freiwillige Spenden werden gerne angenommen.

Info: Sigrid Schnurr, Tel.: 07823 / 1490

Sabine Faißt, Tel.: 07823 / 1520





Himmelsbach & Streif GmbH

Steuerberatungsgesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Einfach besser beraten.
Steuerberatung seit über 60 Jahren

www.himmelsbach-streif.de

Kinzigtalblick 3
77960 Seelbach
Tel.: 07823/ 9497-0

Einsteinallee 1/1
77933 Lahr
Tel.: 07821/ 95494-0



Seelbach
SOD
Karle

Inh. Sanda Weber-Glazer
Marktstraße 1 • 77960 Seelbach
Tel. 07823 / 56 58 • Fax 53 06
e-Mail: sodkarle-seelbach@web.de
Öffnungszeiten:
Mo. - So. 10.00 Uhr - 14.00 Uhr
17.00 Uhr - 24.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Ferienparadies
Schwarzwälder Hof

**Restaurant-
Öffnungszeiten:**
Täglich ab 11.30 Uhr
Von November – März:
Montag Ruhetag

- Restaurant/Hotel
- Saunaparadies
- Naturstamm-
häuser

SAUNA:
von 14.30 – 22.00 Uhr
letzter Einlass 20.00 Uhr
Jeden 1. Sonntag im
Monat von 12.00 – 21.00
Uhr geöffnet
Familientag: Mittwoch
und Samstag Zutritt für
Kinder von 3 – 12 Jahre in
Begleitung der Eltern
Frauentagtag:
Jeden Montag in den Winter-
monaten (außer an Feier-
tagen, Brückentagen und
in den Ferien von BW)

Tretenhofstr. 76 • D-77960 Seelbach
Tel. +49 (0)7823 / 96095-0 • Fax +49 (0)7823 / 96095-22
e-mail: info@spacamping.de • www.spacamping.de

Gasthaus



Zum Bären

*Gut Bürgerliche Küche mit
schönem Geroldsecker Biergarten*

INHABER: DANIEL SCHALLWIG

TREtenhofSTRASSE 2 * 77 960 SEELBACH

☎ 0 78 23/961 88 81 * ☎ 0 160/937 862 31

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo + Do ab 14 Uhr ✕ Di + Mi Ruhetag ✕ Fr + Sa ab 10:30 Uhr
SONN-/FEIERTAGE 10 - 21 Uhr ✕ WERKTAGS DURCHGEHEND WARME KÜCHE BIS 22:30 UHR

Hüftgruppe des TV Seelbach



Die Übungsstunde der Hüftgruppe findet dienstags von 16.00 bis 17.00 Uhr in der Schulturnhalle statt.

Während der Pfingst- und Sommerferien treffen wir uns bei schönem Wetter im Schwimmbad zur Wassergymnastik.

Die Bewegung in der Gruppe fördert die Leistungsfähigkeit und somit die Lebensqualität jedes einzelnen.

Die Teilnehmer schulen ihr Gangbild, Körperwahrnehmung und Bewegungsgefühl, verbessern Beweglichkeit des Hüftgelenks, dehnen und kräftigen die hüftgelenksübergreifende Muskulatur. Mit eingebunden sind auch das Mobilisieren und Stabilisieren der hüftgelenksnahen Wirbelsäulenabschnitte. Wichtig ist in jeder Stunde das Trainieren der Beinachse und das Gleichgewicht auf instabilen Unterlagen, z. B. Airex-Balance Pad oder Kreisel.

Die Patienten lernen mit ihrer individuell gesundheitlichen Einschränkung optimaler in ihrem Alltag umzugehen, um somit auch wieder gezielt belastbarer zu werden.

Die Kosten werden nach entsprechender Genehmigung von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen.

*Sabine Faißt
Übungsleiterin für orthopädische Hüftschule*

Info:
Sabine Faißt
Tel. 07823/1520

Krav Maga

So heimlich, still und leise hat sich im TV in der Abteilung Turnen und Freizeit ein neuer Kurs aufgetan: **Krav Maga**. Noch nie gehört, keine Ahnung? So ging es Gerhard und mir auch, deshalb stellen wir in dieser Ausgabe die Übungsleiterin und ihre Gruppe vor.



Ronja Gralla, in Lahr aufgewachsen und jetzt in Seelbach wohnend, sitzt uns gegenüber – eine eher zierliche Persönlichkeit, hinter der wohl niemand eine „Kampfsportlerin“ vermutet. Sie widerspricht: Krav Maga ist kein Kampfsport sondern eine Selbstverteidigungsmethode, die darauf ausgerichtet ist, Menschen ohne besondere Vorkenntnisse in Kürze verteidigungsfähig zu machen. Es gibt dabei keinerlei Voraussetzungen hinsichtlich Alter, Geschlecht, Körpergröße oder Sportlichkeit. Ihre Gruppe besteht daher aus Männern, Frauen und jungen Erwachsenen ab 14 Jahren, die auf Gefahrensituationen im alltäglichen Leben vorbereitet werden wollen.

Dieser letzte Satz klingt bekannt. Wenn Polizeibeamte in Kursen z. B. Fahrgäste in öffentlichen Verkehrsmitteln auf Situationen vorbereiten, in denen rabiate, gewaltbereite Mitfahrer andere Fahrgäste drangsalieren, dann spielt genau dieser Gedanke der „Prävention“ die entscheidende Rolle. Was kann ich tun, um zunächst deeskalierend, dann aber auch abwehrbereit gegenüber solchen unangenehmen Mitmenschen aufzutreten? Nur, gehört dieses Vorbereiten wirklich zu den Aufgaben eines Turnvereins?

Ja! Gehen wir zur Begründung dieser Wertung zurück zum „Turnvater Jahn“ und zu dessen pädagogischen Überlegungen. Dabei sind wir uns bewusst, dass die Motivation seiner Anstrengungen aus dem frühen 19. Jahrhundert und teilweise auch seine Aussagen hinsichtlich der Ausgrenzung im Bezug auf die Auswahl seiner „Turnjünger“ schon damals und erst recht heute abzulehnen waren und sind. Aber, seine Überzeugung, dass die Jugendlichen ihren Körper spielerisch fortbilden und aus eigenem Antrieb – verstärkt durch die Gruppe – Ehrgeiz und Selbstdisziplin entwickeln sollten, sind auch heute noch richtig und wichtig. Seine Erziehungsziele

bezogen sich auf mündige Staatsbürger, die in einer demokratischen Gesellschaft selbstbewusst, im Zweifel auch wehrhaft, ihre Rechte und Pflichten wahrnehmen können. Dabei sah Jahn den pädagogischen Königsweg in einer Symbiose von Geist und Körper, jedenfalls in einer Abkehr von einer bis dahin meist einseitig an intellektuellen Maßgaben orientierten Erziehung junger Menschen.

(zitiert nach <http://www.gymmedia.com/jahnverein/2011-02-200jahre-Deutsches-Turnen.pdf>, letztmals aufgerufen am 6.7.2019)

In Kontakt mit Krav Maga kam Ronja als junge Frau, als sie auf der Suche nach sportlicher Betätigung an einem 3-maligen Schnuppertraining teilnahm, das sie sehr ansprach. Eine Weiterbildung in Köln (<https://you-can-fight.com>) überzeugte sie endgültig von diesem Weg, den eigenen Geist und Körper zu trainieren. Als nun ihre eigene Tochter 7 Jahre alt wurde, beschäftigte sie sich intensiver mit den Möglichkeiten dieser Methode, auch Kinder zu trainieren und fand später über unseren 1. Vorsitzenden Dr. Th. May den Weg zum TV.

Sie stellt uns die Vorteile ihrer Sportart vor:

Krav Maga ist eine moderne und hocheffektive Methode zur persönlichen taktischen Selbstverteidigung.

Sie besticht durch einige einzigartige Chancen:

- Extrem schnell erlernbar für Jederfrau und Jedermann – alle machen, was sie wollen und können
- Auch unter Stress leicht anwendbar
- Individuell anpassbar
- Keinerlei Vorkenntnisse erforderlich
- Immer und überall trainierbar

Ihre Trainingsstunden gestaltet sie nach ihr wichtigen Prinzipien:

- Die Verteidigung auf einen Angriff muss auf den natürlichen menschlichen Instinkten und Verhaltensweisen aufbauen.
- Sie muss unmittelbar gegen die jeweils akute Gefahr wirken und zugleich Gegenangriff sein.
- Techniken und Bewegungen müssen sich ergänzen.
- Alle Techniken müssen für jeden Menschen aller Altersstufen leicht erlernbar sein, das erlaubt ihr auch „gemischte“ Trainingsgruppen. In jeder Stunde steht eine andere Technik und dazu passende Schlagtechniken im Vordergrund:



- Alle Abwehrmechanismen müssen auch unter Stress funktionieren, daher stehen am Ende jedes Trainings Übungen, die erlernte Technik auch unter Stress anzuwenden.
- Die erworbenen persönlichen Handlungsweisen müssen laufend aktualisiert werden.

Die Orientierung an diesen Prinzipien erlaubt ihr eine flexible Gestaltung des Trainings und Auswahl der Techniken. Tatsächlich kann auf diese Weise jedermann sein eigenes, persönliches Krav Maga erhalten. Im Fokus steht dabei immer der Trainierende, also der Mensch, und nicht das System.

Ein Schnuppertag für alle, die Krav Maga gerne unverbindlich „ausprobieren“ möchten, wird sein am: Freitag, 12.09.2019 von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Gymnastikraum der Schulturnhalle. (bitte vorab anmelden)

Frau Gralla hat über ihre Instruktorausbildung hinaus auch eine spezielle Zusatzausbildung für das Unterrichten von Selbstverteidigung von Kindern und Jugendlichen gemacht. Dieses Wissen wendet sie nun an der örtlichen Schule und in kleinen Kursen an.

Adalbert Kern, Gerhard Hugle, Ronja Gralla

Für weitere Auskünfte steht sie natürlich gerne zur Verfügung:

Ronja Gralla: 0171-3150668 (abends ab 17.00 Uhr)

Volleyballabteilung in der Saison 2018/2019: Klein, aber oho und doch mit den alten Problemen



Nach mehreren personellen Engpässen anfangs der Saison konnten wir trotz sehr knapper Personaldecke die komplette Saison im oberen Drittel mitspielen. Dem guten Zusammenhalt der noch wenigen Spielerinnen und dem guten Training von Thomas Jörger haben wir den konstanten Erfolg zu verdanken. Wir beenden

die Saison mit dem 3. Platz und haben aufgrund der personellen Engpässe einstimmig auf die Chance eines Aufstieges verzichtet.

Da wir aus verschiedenen Gründen mit diversen Ausfällen einiger Spielerinnen zu kämpfen haben, sind wir auf der Suche nach begeisterten Mitstreiterinnen. Wenn du selbst und/oder deine beste Freundin gern Volleyball spielst/spielt, dann meldet euch und kommt vorbei und überzeugt euch selbst von uns. Wenn ihr außerdem jemanden kennt, der nach einer duften Truppe zum Volleyball spielen sucht, dann sagt es fleißig weiter und habt keine Scheu Kontakt mit Trainer Thomas Jörger aufzunehmen.

Die Trainingsabende der Damenmannschaft finden montags von 18.45 bis 20.15 und freitags von 17:30 Uhr bis 19:10 Uhr statt. Die aktiv spielende Mannschaft besteht derzeit aus 10 Spielerinnen.

Von unseren 10 Spielerinnen hat Caroline Himmelsbach den Posten als Schriftführerin der Vorstandschaft des TV Seelbach übernommen. Sie hilft somit, als eine aus der kleinsten Abteilung, dass der Vereinsbetrieb weiter bestehen kann.

Durch unsere zahlreichen Helferdienste wie z. B. die Bewirtungen bei Sonnwendlauf, Katharinenmarkt und Fastnachtsumzug hoffen wir, dass wir den Turnverein auch als kleinste Abteilung tatkräftig unterstützen konnten.

Wir hoffen für die Zukunft auf einen weiteren Zuwachs der Volleyball-Damenmannschaft. Zu erwähnen wäre noch, dass uns nicht nur das Spielen selbst, sondern auch die anfeuernden Zuschauer reichlich Freude bereiten. Wir danken allen bisherigen Zuschauern für die Unterstützung und freuen uns auch weiterhin nicht nur über spielenden sondern auch über „mitfiebernden“ **Zuwachs.**

*Fiona Roller
Abteilungsleiterin Volleyball*

physiotherapie
HEIKE RUSSO

Litschentalstr. 7 | Tel. 07823 979713
77960 Seelbach | Fax 07823 9625740

Bei uns geht's rund um's Getränk

Getränke
KLOOS
Getränkevertrieb GmbH

Abholmarkt SEELBACH
Talstraße 6 • Seelbach
Tel. 07823 / 97 94 80
E-Mail: info@kloos-getraenke.de
www.kloos-getraenke.de

Große u. günstige Auswahl in den Bereichen:

Regional-, Premium- und Weissbier-Spezialitäten, Mineralbrunnen, Säfte, Trendgetränke und hervorragende Weine.





Alexander WEBER

Metzgerei - Partyservice

...natürlich genießen



Alexander Weber steht für Produkte mit regionaler Herkunft, die noch hier vor Ort in Seelbach täglich frisch produziert werden - zu Ihrem Vorteil, denn wir liefern nur beste Qualität.

Mit unserem 150m² großen Festsaal und angrenzender Terrasse in der „Alten Fabrik“ in Seelbach bieten wir einen anspruchsvollen Rahmen für Ihre private Feierlichkeit oder geschäftliche Einladung. In der „Alten Fabrik“ wird der Tag zum Fest.

Hauptstraße 27
77960 Seelbach

☎ 0 78 23 / 96 05 00
www.weber-seelbach.de



EiBl
FRISEURTEAM

☎ 07823/2302

Jahresbericht 2018 der Handballabteilung



Als Teil der HSG Ortenau Süd nehmen wir im nun vierten Jahr am Spielbetrieb teil. In meiner Funktion als Abteilungsleiter des TV Seelbach Handball bin ich auch Teil der Leitung der HSG Ortenau Süd. Momentan habe ich das Amt des HSG-Leiters nach einer Wahl der HSG Gremien im letzten Jahr inne.

Der Spielbetrieb in der Saison 2018/2019 läuft bei fast allen Mannschaften noch bis Anfang Mai, der letzte reguläre Spieltag ist der 05. Mai 2019 bei uns in der Seelbacher Sporthalle. Nach dem letztjährigen Aufstieg unser Herren 1 in die Südbadenliga kämpfen die Herren momentan um den Verbleib. Hier erwarten uns noch spannende 4 Wochen, ob der Klassenerhalt gelingt. Beide Damenmannschaften werden in der Bezirksklasse im Mittelfeld abschließen, die Herren 2 ebenso und die 3. Mannschaft wird Zweiter in der Kreisklasse B werden.

Im Jugendbereich sind wir gut aufgestellt und starteten wir 11 Mannschaften in die Runde. 5 weibliche und 6 männliche Mannschaften wovon wir die A-Mädchen in der Südbadenliga melden konnten.

Im letzten Jahr durften wir das Final4 der Bezirksmeisterschaft und durch den Gewinn desjenigen das Final4 der Südbadischen Meisterschaft bei den D-Mädchen austragen. Auch in diesem Jahr sind die Mädels wieder ganz vorne dabei und gleich mit den B-Jungs kurz davor Meister der Bezirksklasse zu werden, hier stehen nur noch wenige Spiele aus und die Mannschaften haben einen komfortablen Vorsprung.

Für die kommende Runde sind die Planungen schon weit fortgeschritten. Einige Trainerposten in der Jugend sind noch nicht verplant und besetzt, es fehlt an Interessenten. Ein Dank gilt hier Jugendleiter Frank Krämer sowie allen Trainern und Betreuern, die ihr Engagement bereits jetzt wieder signalisiert und zugesagt haben.

Im Mai wird Frank Krämer nach 10 Jahren JSG/HSG sein Amt als Jugendleiter zur Verfügung stellen. Ein Nachfolger konnte bereits gefunden werden, wenn alle Formalitäten erledigt sind, werden wir diesen bekannt geben.

Das Josef-Hermann-Turnier fand in diesem Jahr aufgrund der Absage der Hauptsponsoren nicht statt. 2020 wird das Turnier mit neuen Sponsoren aber wieder stattfinden, da es für die Kinder und auch die Zuschauer immer ein schönes Event war.

Nun gilt es Dank auszusprechen:

als allererstes möchte ich mich bei Edith Gehring bedanken, die mich jederzeit tatkräftig in allen Belangen unterstützt und für mich ganz oft die „Feuerwehr“ spielt. Auch bei meinen Kolleginnen und Kollegen vom Spielausschuss und den Mitgliedern der Gremien der HSG bedanke ich mich recht herzlich. Den Mannschaften und Eltern für Thekendienste und Kuchenspenden, den Schiedsrichtern und Jungschiedsrichtern, die von Bernd Himmelsbach betreut werden, dem DRK Seelbach für die Betreuung bei unseren Heimspielen, Sebastian Gehring für die Pressearbeit:

Allen, die uns helfen, den Spielbetrieb und die Heimspieltage in Seelbach zu halten und erfolgreich durchzuführen.

Vielen Dank,
Denny Wohlschlegel Abteilungsleiter
TV Seelbach Handball




AKTUELL

Spiele Handball mit uns!

-  **Wir haben für jede Altersklasse Jungen- und Mädchen-Mannschaften!**
-  **Spaß und Spannung garantiert!**
-  **Qualifizierte Trainer!**
-  **Zweimal pro Woche Training in Sulz, Seelbach oder Lahr!**
-  **Saisonspiele von Oktober bis Mai in der Sporthalle!**
-  **Familienfreundliche Mitgliedsbeiträge**

Mehr INFOS unter:

▶

handball-jugend@hsg-ortenau.de
und www.hsg-ortenau-sued.de



Schiedsrichter dringend gesucht!



Der Schiedsrichtermangel beim Südbadischen Handballverband nimmt immer größere Ausmasse an. Inzwischen wird geplant, neben drastischen Geldstrafen der höchstspielenden Mannschaft Punkte abzuziehen, wenn der Verein nicht genügend Schiedsrichter stellt.

Deshalb suchen wir dich!

Vielleicht kannst du dir vorstellen, dieses Amt auszuüben.

Unser Appell richtet sich an Neulinge, aber auch an ehemalige Aktive, die sich im Handballsport bereits auskennen.

Sie werden in einem Crashkurs geschult und sollten pro Saison mindestens 10 Spiele pfeifen.

Dies könnte man im besten Falle an zwei Wochenenden pro Saison bewältigen.

Wir freuen uns auf eure Rückmeldungen unter:

handball@tv-seelbach.de

oder

geschaeftsstelle@tv-seelbach.de

Zahnzusatzversicherung

ZEIGE DEIN **SCHÖNSTES LÄCHELN**

Top Schutz beim Zahnarzt ohne Gesundheitsprüfung

Beitrag berechnen und auf Wunsch online abschließen



uniVersa
VERSICHERUNGEN

WWW.UNIVERSA-LINSTER.DE
IN SEELBACH, EMMENDINGEN, MEISSENHEIM,...

BERND KLUMPP
Malermalermeister

- Maler und Tapezierarbeiten
- Farbgestaltung
- Objekt und Bautenschutz
- Innenraumgestaltung
- Bodenbelagsarbeiten
- Gerüstbau

Bernd Klumpp • Schloßweg 18 • 77960 Seelbach
Tel. 0 78 23/24 14 • Fax 0 78 23/53 68 • Mobil 01 70/4 72 83 21



1 Mitgliedschaft - 4 Clubs in der Region!





SPORTPARK LAHR
Mauerweg 3 - 77933 Lahr
☎ 07821 4010



SPORTPARK KIPPENHEIM
Keltenstr. 5 - 77971 Kippenheim
☎ 07825 1071



SPORTPARK FITNESSCLUB

✓ Milon Zirkel ✓ Power Plate ✓ Sauna ✓ Soccer ✓ Tennis ✓ Badminton







SPORTPARK CITYCLUB
Alte Bahnhofstraße 10/2 77933 Lahr
☎ 07821 327 52 94



SPORTPRINZ
★★★★★ fitnessclub

SPORTPRINZ LAHR
Mauerweg 3 - 77933 Lahr
☎ 07821 4019

www.sportpark-fitness.de

HOTEL-RESTAURANT

Da Vinci
Inh. Viglioglia Domenico

Josef-Faber-Straße 20 • 77933 Lahr-Reichenbach • Fon: 07821/9933955



andreas himmelsbach • baugeräte

Beratung ■ Reparatur ■ Vermietung ■ Verkauf



aha ... das ist schlau! Geräte für Garten, Forst & Bau!

Eisenbahnstr. 36, 77960 Seelbach, Tel. 07823 - 96 25 699, Fax 96 25 700
a.himmelsbach@gmx.de

B-Jugend der HSG Ortenau Süd souveräner Bezirksmeister

Die B-Jugend der HSG Ortenau Süd krönte eine beeindruckende Saison 2018/2019 am letzten Spieltag mit einem 36:17-Heimsieg gegen den HGW Hofweier. Mit 37:3-Punkten bei nur einer Niederlage ließ die Mannschaft von Patrick Schilli und Wito Göpper der Konkurrenz keine Chance.

Wir gratulieren dem gesamten Team mit Trainergespann zu einer starken Saison - weiter so!

Sebastian Gehring



Das Meisterfoto zeigt:

Hinten von links: Trainer Patric Schilli, Niklas Esslinger, Max Koller, Joschua Anuschewski, Siaband Alo Fakhri, Marcel Beratz, Fynn Bolz, Lukas Hartwich, Aaron Himmelspach, Trainer Wito Göpper.

Vorne von links: Sebastian Kollmer, Fabian Schrempp, Lennart Lorenz, Nils Smith, Mika Kindle, Kai Schilli.

Beste Qualität – immer frisch



Vereinsfeste
und Betriebsfeiern

Privatfeiern
und Gastronomie

Erich Schleicher

Schutterstraße 3 77960 Seelbach
Tel. 0 78 23 / 96 12 65 Mobil 0160 959 600 30
www.seelbach-flammenkuchen.de



Überragende Meistersaison der mB-Jugend

Freude über den Auswärtssieg im Spitzenspiel



Lukas Hartwich kaum zu halten



Mit einer tollen Bilanz von 37:3 Punkten bei nur einer Niederlage wurde die B Jugend der HSG Ortenau Süd verdienter Meister der Bezirksliga Offenburg/Schwarzwald. Vom Saisonstart weg, belegten die Boys um das Trainergespann Göpper/Schilli den Platz an der Sonne. Gleich zum Saisonauftakt ging es zum spannungsgeladenen Auswärtsderby zur neu gegründeten Scutro nach Schuttern, welches unerwartet mit 31:32 an die HSG gehen sollte.

Überraschend musste man dann am 5. Spieltag im Auswärtsduell bei der SG Oberes Kinzigtal mit einem 25:25 einen Punkt abgeben. Am Spieltag Sieben präsentierte sich eine extrem dominante SG Hornberg/Triberg/Lauterbach in der heimischen Rheintalhalle und siegte im Spitzenduell verdientermaßen mit 23:31. Die Niederlage hinterließ aber keine Spuren und die kommenden Spiele bis zur Weihnachtspause wurden wieder erfolgreich absolviert. Das Kalenderjahr 2019 sollte mit einem holprigen und knappen 18:19 Auswärtserfolg bei der HGW Hofweier starten, bei der sich die Roten äußerst schwer taten. Am folgenden Spieltag jedoch zeigte sich das Team wiederum auf den Punkt hochkonzentriert und hatte im Heimderby gegen die Scudro durch ein überzeugendes 25:22 die letzten

Hoffnungen des Gegners auf die Meisterschaft zunichte gemacht. Nun war es lediglich noch im Fernduell mit der SG Hornberg/Triberg/Lauterbach spannend. Beide Topteams zeigten in den folgenden Begegnungen keine Schwächephase.

Vier Spieltage vor Saisonende kam es dann zum direkten Duell mit dem heißesten Verfolger, der mit einem Heimsieg die roten HSG-Boys an der Tabellenspitze ablösen wollten. Die heimische SG war hochmotiviert und spielte mit der Unterstützung einer lautstarken Fankulisse zunächst auch deutlich überlegen. Die sonst so coolen HSG-ler zeigten sich sehr beeindruckt und spielten nicht wie gewohnt. Auch die mitgereisten HSG-Anhänger mochten aufgrund der Darbietung beider Mannschaften bis zur Pause (17:14) nicht so recht an einen Auswärtserfolg glauben. In Halbzeit Zwei legten die Roten aber alle Hemmungen ab, nahmen den Kampf um die Tabellenführung an und rangen die körperlich überlegenen Schwarzwälder nieder. Sie siegten mit einer Energieleistung und willensstärke letztlich verdient und klar mit 21:24. Mit diesem Erfolg im Rücken wurden die letzten Partien ebenfalls erfolgreich beendet und zu Saisonende stand die beste Mannschaft auf Platz Eins der Tabelle. Die B-Jugend der HSG Ortenau Süd wurde somit in der Saison 18/19 als Bestes Team zum wiederholten Male verdienter Meister der Bezirksliga Offenburg/Schwarzwald.



Heimsieg gegen Scutro



D-Mädchen der HSG Ortenau Süd belegen Platz sechs bei der Südbadischen Meisterschaft



Über die Meisterschaft freuten sich:

*Stehend von links: Elke Engler, Laura Götz, Nina Eble, Lilli Vetterer, Cora Haller, Rosa Baum, Laura Sabern, Trainer Mario Vetterer, Carla Schaub
Vorne von links: Lina Müller, Tamia Burger, Lara Krämer, Grace Schnitzler, Julia Isele
Auf dem Bild fehlen: Ines Kochbati, Anna Walter, Victoria Burger, Luisa Suchrolla*

Mit der eindrucksvollen Bilanz von 27:3-Punkten bei nur einer Niederlage haben sich die D-Mädchen der HSG Ortenau Süd den Titel in der Bezirksklasse gesichert.

Beim anschließenden Endrundenturnier um die Südbadische Meisterschaft in Bad Rotenfels landeten unsere Mädels auf Platz sechs. Ein Sieg (12:3 gegen den HSC Radolfzell) war in der Vorrunde letztlich zu wenig, um ins Halbfinale vorzudringen. Den späteren Titelträgerinnen der HSG Freiburg unterlagen die HSG-Mädels mit 3:12, dem Finalisten SV Kappelwindeck/Steinbach musste man sich mit 6:12 geschlagen geben. Im Spiel um Platz fünf gab es eine knappe 10:13-Niederlage gegen Waldkirch/Denzlingen.

Dennoch war es ein schöner Abschluss für das Trainergespann Elke Engler und Mario Vetterer, das auf zwei Bezirksmeisterschaften in Folge und die damit verbundene Teilnahme an der Südbadischen Meisterschaft zurückblicken darf. Vielen Dank für Euer Engagement!



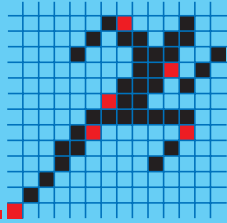
Sebastian Gehring

Bilder mit freundlicher Unterstützung von ...

HANDBALL SERVER
www.handball-server.de



sportmedizin-dr-may.de



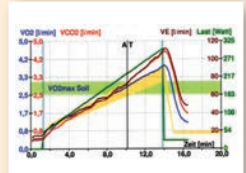
Neu Spiroergometrie

Eine elegante Methode zur Bestimmung der optimalen Trainingsbereiche, z. B. auch der Fettverbrennungszone zur Gewichtsreduktion.

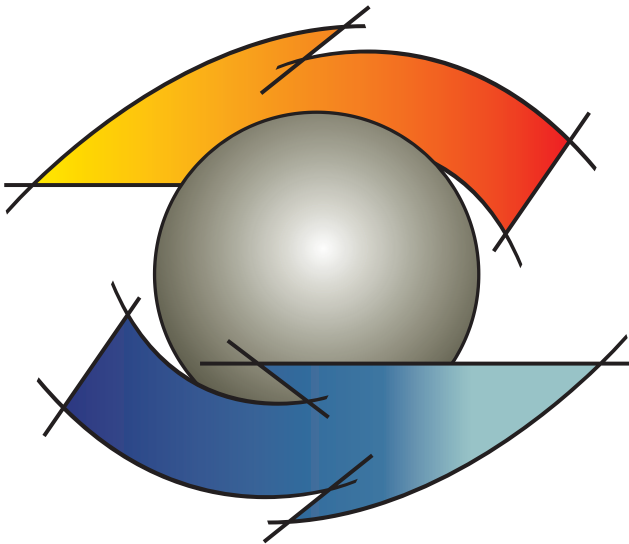


Weitere Nutzen für Sie:

- Ermittlung Ihres Leistungspotentials
- Ermittlung Ihrer Grundlagenausdauer
- Bestimmung des Energieverbrauchs
- Bestimmung der VO2max
- Ein effizientes Training



Weitere Informationen unter www.sportmedizin-dr-may.de



— SCHUTTERTÄLER —
CONTAINERDIENST
 GMBH

**ENTSORGEN · VERWERTEN
 TRANSPORTIEREN**

Telefon: 0 78 23 / 25 52

Cosmetic

Hebelstraße 26
 77960 Seelbach
 Telefon 07823 962683

Lorraine Jones

*Erholung für
 Haut und Seele*

... nur einen Anruf entfernt.



**Schneider
 Weiss**

Besondere Gärten
 Beratung, Pflege,
 Pflasterbeläge.

Diplomingenieure
**Nicola Schneider
 Jürgen Weiss**

Gartengestaltung

Alte Landstraße 4 · 77960 Seelbach
 Tel.: 07823/3382 · Fax: 07823/5611
www.schneiderweiss-gartengestaltung.de

deko  werk

Manufaktur – Verpackung – Präsentation

Eisenbahnstraße 39 | 77960 Seelbach
 Telefon 07823-979094 | Fax 07823-979095
info@ms-holzprodukte.de | www.ms-holzprodukte.de

ms  holzprodukte

Holzbearbeitung – Schreinerei

Eisenbahnstraße 39 | 77960 Seelbach
 Telefon 07823-979094 | Fax 07823-979095
 Mobil 0170-4 134548
info@ms-holzprodukte.de | www.ms-holzprodukte.de

HSG-Herren wollen nach Abstieg wieder angreifen!



Nach dem bitteren Abstieg aus der Südbadenliga richten die Herren 1 die Blicke wieder nach vorne: Mit dem neuen Trainer Aurelijus Stepanovicus auf der Kommandobrücke wird ein Platz unter den Top 3 der Landesliga angepeilt.

Nur ein Jahr nach dem vielumjubelten Aufstieg hieß es für die HSG schon wieder Abschied nehmen. Auf der Zielgeraden der Saison 2018/19 ging dem Team von Coach Mirko Reith die Luft aus, das Ruder konnte nicht mehr herumgerissen werden. Die Enttäuschung wich jedoch schnell dem Kampfgeist. *"Die Mannschaft zieht gut mit, wir werden in Sachen System einiges Neues einstudieren. Die Fortschritte waren bereits in der Vorbereitung zu sehen"*, konstatierte Auri Stepanovicus. Die sportliche Leitung zeigte sich hocheifrig, dass der gebürtige Litauer nach mehreren intensiven Gesprächen mit den Vereinsvertretern seine Zusage für das Traineramt übermittelte.

Auch andere Vereine hatten sich um die Dienste des 46-Jährigen bemüht. *"Wir bekommen in Auri einen sehr erfahrenen, kompetenten und vorbildlichen Sportsmann als Trainer, der unsere Mannschaft, insbesondere unsere jungen Spieler weiter nach vorne bringt"*, so der sportliche Leiter Siegmund Bläsi.

Stepanovicus lebt schon sehr lange in Deutschland und ist seit seiner Jugend dem Handball verfallen. Nach Stationen unter anderem in Verl, Braunschweig und Köndringen-Teningen in der 2. und 3. Bundesliga hat Auri 14 Jahre den TB Kenzingen als Spieler, Spielertrainer und zuletzt als Trainer geprägt. In der vergangenen Saison war er aushilfsweise bei der SG Köndringen-Teningen tätig. *"Ich hoffe, dass wir verletzungsfrei bleiben und als Team weiter so hart arbeiten wie bisher, dann sind wir auf einem*



guten Weg. Ich freue mich auf die Saison und die Aufgabe, die HSG-Herren weiter zu bringen", so Stepanovicus, der die Landesliga sehr ausgeglichen sieht. *"Es gibt sechs starke Teams, die um die Tabellenspitze mitspielen - wir wollen dazu gehören."*

Auf diesem Weg bauen die Herren wieder auf die Unterstützung der Zuschauer, die sich auch auf eine neue Heimat freuen dürfen. Neben den Partien in der Seelbacher Sporthalle und der Sulzberghalle ist die zur Landesgartenschau errichtete schicke Sporthalle im Lahrer Bürgerpark das neue Domizil der HSG-Handballer.

Zugänge: Jan Glatz, Aaron Meister (zurück nach Verletzungspause), Philipp Heim, Sören Ruf (beide 2. Mannschaft)

Abgänge: keine

Trainer: Auri Stepanovicus (1. Saison)

Saisonziel: Platz unter den Top 3

Spielorte: Sporthalle im Bürgerpark Lahr, Sporthalle Seelbach, Sulzberghalle Sulz

Zweite Herrenmannschaft der HSG



Die größte Schwierigkeit ist hierbei, dass einige Spieler nur einmal die Woche oder unregelmäßig bei uns im Training sein können, da sie auswärtig studieren oder arbeiten.

Als Trainerteam würde es uns freuen, wenn wir nach der guten Tabellenposition im letzten Jahr (7. Platz), wieder einen Platz im Mittelfeld erreichen könnten. Einige Stimmen aus der Mannschaft erhoffen sich sogar mehr. Hierfür muss sich aber zeigen wie gut sich die einzelnen Spieler einbringen.

Liebe Handballfreunde,

zusammen mit Philip Richini trainiere ich die zweite Herrenmannschaft der HSG. Die Mannschaft besteht diese Saison aus vielen jungen Spielern. Darunter sind viele Studenten, auch einige erfahrene Spieler aber vor allem die letztjährigen A-Jugend Spieler. Es ist mir/uns persönlich ein Anliegen die jungen Spieler in den Herrenbereich zu integrieren und so langfristig an die Vereine zu binden. Entgegen kommt uns hierbei, dass die U21 Spieler nicht von der Festspielregel betroffen sind und so flexibel eingesetzt werden können. So wird es sicherlich gelingen, allen Spielern zu ausreichend Einsatzzeit zu verhelfen.

Wir hoffen außerdem, dass es uns gelingt aus den Spielern schnell eine funktionierende Mannschaft zu formen. Und so den Rückhalt für die erste Herrenmannschaften der HSG zu bilden. Hierfür versuchen wir bereits in der gemeinsamen Vorbereitung der zweiten und dritten Herrenmannschaft zusammen mit dem Trainerteam der dritten Mannschaft einen Grundstein zu legen.

Daneben ist es uns ein wichtiges Anliegen, dass der Spaß am Sport und den begleitenden Aktivitäten nicht zu kurz kommt. Denn aus Sicht von uns Trainern ist das die Grundlage für eine funktionierende Mannschaft und oft auch für daraus resultierende langjährige Freundschaften über den Sport hinaus.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine gute und vor allem verletzungsfreie Handballsaison.

Daniel Kindle

HSG-Frauen starten mit neuem Coach in die Saison 19/20



Mit dem neuen Trainer Daniel Fleig und gebündelten Kräften starten die Frauen der HSG Ortenau Süd in die Bezirksklassen-Saison 2019/2020. Nachdem mehrere Spielerinnen der bisherigen Frauen 1 ihre Laufbahn beendet haben oder pausieren, wurde aus zwei Frauenteams eines geformt, das mit Unterstützung aus der eigenen Jugend wieder attraktiven Handball bieten möchte.

Die Mannschaft freut sich an allen Spielorten auf die lautstarke Unterstützung der HSG-Fans!

Bericht von der Handball-WM



Freitag, 25. Januar, kurz nach 22 Uhr: Enttäuscht sitze ich nach dem Halbfinal-Aus der deutschen Handballer gegen Norwegen auf dem heimischen Sofa. Noch Tage zuvor durfte ich gemeinsam mit vier weiteren eingefleischten Fans im stimmungsvollen Epizentrum **"LANXESS arena"** in Köln hautnah mitfiebern, nun ist der Goldtraum jäh zerplatzt.

Handballerische Großereignisse standen in der Vergangenheit des öfteren auf meinem Reiseplan. WM-Triumph 2007 in Köln, Europameistertitel in Krakau und letztes Jahr der Trip zum Finale in Zagreb - Erlebnisse, die bleibende Eindrücke hinterlassen haben. Klar also, dass wir auch dieses Mal mit dabei sind. Mario Reif, Trainer des TV Herbolzheim und ehemaliger Damen-Coach unseres TV Seelbach, begleitete mich bereits nach Polen und Kroatien. Zusätzliche Unterstützung aus Seelbach erhalten wir dieses Jahr durch meine Eltern und meinen Cousin Harald Jäggle, selbst jahrelang erfolgreicher TV-Handballer.

Nach unserer Ankunft in der Domstadt geht es direkt weiter ins "Henkelmännchen", wo die Organisatoren die

WM in Köln mit einer kurzweiligen Eröffnungsfeier willkommen heißen. Da dürfen die Hühner" und ihre größten Hits ebenso wenig fehlen wie die Weltmeister-Legenden Kurt Klühspies, Horst Spengler, "Blacky" Schwarzer und Henning Fritz.

Der Samstag startet mit einem touristischen Aufwärmprogramm. Beim Stadtbummel begegnet uns nicht nur Feministin Alice Schwarzer, sondern auch das kroatische Team samt Superstar Domagoj Duvnjak. Ein kurzer Smalltalk, die besten Wünsche für die Hauptrunde - ausgenommen natürlich das Spiel gegen Deutschland...





Voller Vorfreude geht es weiter zur Arena. Schon beim Duell Frankreich - Spanien, der Ouvertüre zum anschließenden Auftritt der Prokop-Truppe gegen Island, ist der Kölner Handballtempel rasselvoll. Das Stimmungsbarometer steigt mit jeder Minute, in der es näher auf den Anwurf zur deutschen Partie zugeht. La-Ola-Wellen im Fünf-Minuten-Takt, ohrenbetäubende Anfeuerung: Köln präsentiert sich schon am ersten Tag weltmeisterlich. Richtig emotional wird es in der Halbzeitpause, als 19.250 Besucher Jo Deckarm ein Geburtstagsständchen zum 65. Geburtstag singen und nicht wenige Besucher sich eine Träne verdrücken müssen. Die deutsche Mannschaft liefert mit dem 24:19-Erfolg das sportliche Geschenk - die Kirsche auf der Geburtstagstorte!



Dass es auch ohne Auftritt der DHB-Jungs richtig stimmungsvoll zugehen kann, zeigt Tag zwei und der fulminante Sieg der Brasilianer gegen Kroatien, der unsere Mannschaft dem Halbfinale ganz nahe bringt. Ausgelassener Samba-Jubel herrscht nicht nur auf dem Feld, sondern auch auf den Rängen. In der Arena begegnen wir Handballern der HSG Ortenau Süd, des HTV Meißenheim, TuS Oberhausen, TB Kenzingen und, und, und... Es ist ein bisschen wie ein großes Klassentreffen, die WM im eigenen Land ein Pflichttermin für alle Handballbegeisterten der Region.

Auch wir sind glücklich, dass wir am Montag, unserem dritten und letzten Tag in Köln, beim Kampf um den Einzug ins Semifinale dabei sein können. Die Plätze in Reihe vier in unmittelbarer Nähe zur Pressetribüne und zu den Auswechselbänken bieten beste Sicht und ein hochemotionales Handballerlebnis, bei dem man sein eigenes Wort kaum mehr versteht. Nach der Verletzung von Martin Strobel legt die Kulisse nochmals ein paar Prozentpunkte zu, der Handball-Krimi gipfelt in der Entscheidung durch Uwe Gensheimer in den Schluss-Sekunden - Deutschland im Halbfinale! Die Stimme ist angekratzt, jetzt braucht es erstmal zwei, drei Salbeibonbons.

Auch wenn es anders als bei meinem letzten Besuch in Köln am Ende nicht zum Titel reicht, sind wir uns alle einig: Organisatorisch und in Sachen Atmosphäre hat diese WM neue Maßstäbe gesetzt - besser geht es nicht! Wir sind glücklich, dass wir bei diesem denkwürdigen Turnier mit dabei sein durften. Und checken ganz nebenbei schon mal die Turnierdaten für die Europameisterschaft 2020 in Österreich, Schweden und Norwegen... Dann vielleicht wieder mit uns - und einem sportlichem Happy-End!

Sebastian Gehring

GESUNDNAH

**Wito Göpper:
"Ich bin begeistertes AOK-Mitglied!"**

**Wechseln auch Sie jetzt zur AOK und
nutzen Sie die vielen Vorteile einer
AOK - Mitgliedschaft.**

AOK - Die Gesundheitskasse Südlicher Oberrhein
Bernd Geppert, Obertorstraße 12, 77933 Lahr
Telefon: 07821 928-231, E-Mail: bernd.geppert@bw.aok.de